



MITTEILUNGSBLATT der Stadtgemeinde Traiskirchen Nr. 2/2026

Erscheint vierzehntäglich / Jahrgang 2026
Österreichische Post AG, RM 01A020360 K
2514 Traiskirchen

Wichtige Telefonnummern:

Gemeindeamt	050355
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenustruf	141
Krankentransporte	14841
Rettung Traiskirchen	
Dienststelle Büro Mo. - Fr.	
8 bis 13 Uhr	(02252) 53 900
ARBÖ 123	
Der Pannen-Notruf	
BiZENT Arkadia	050355-380
Tourismus- und Wirtschaftsförderungsverein	(0664) 3455349
TBVG	(02252) 55632
City Taxi	(02252) 52220
Volkshilfe	(02252) 508-490
Hilfswerk	05 9249-50810

Drei „e“ für Traiskirchen: Anerkennung für konsequenten Klimaschutz

siehe Gespräch mit der Bürgermeisterin



Großer Erfolg für Traiskirchen: Die Stadt wurde im e5-Programm mit 3 „e“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung bestätigt das Engagement für energieeffiziente Maßnahmen, erneuerbare Energie und nachhaltige Entwicklung.



MALINA www.malina-installateur.at
+43 660 147 09 59
malina@beerenstark.at
MALINA - beerenstärkte Leistung
TRAUMBAD SANITÄR HEIZUNG

HANDYSHOP TRAIKIRCHEN
HANDYS ZUBEHÖR REPARATUREN MONEYTRANSFER
Otto Glöckel Straße 1, 2514 Traiskirchen
www.handyshop-traiskirchen.com
Tel.: +43 2252 521 031 Mobil: +43 676 51 36 105

ELEKTRO NIGL
Behördlich konzeptionsiertes Elektrounternehmen
ELEKTRO- ALARM- UND BLITZSCHUTZANLAGEN STÖRUNGSDIENST
A-2521 Trumau, Raiffeisenstraße 1, Telefon 02253/6594-0, Fax DW 20
A-2514 Traiskirchen, Otto Glöckel Straße 6, Telefon/Fax 02252/52 291
E-Mail: office@elektro-nigl.at Web: www.elektro-nigl.at

Agentur Cyberschutz
Ihr IT-Security Partner

REIFEN BREITLER
Reifenfachhandel & -reparatur
Inh. Schützner KEG
2514 Traiskirchen, Ferschnerstr. 34
Tel. 02252 / 52 171, Fax 57 165
Ihr Partner für PKW - Motorrad - LKW

Frei- & Hallenbäder
A-2514 Traiskirchen-Möllersdorf
Postfach 21, Anton Hermannstr. 3
Tel. 02252-55095 • Fax DW 17
e-mail: office@grossmann-gmbh.at
www.grossmann-gmbh.at
Whirlpools-Dampfbäder-Solarien-Sauna

Dipl.Ing. (HTL) GERALD KOPSA
beh.konz.INSTALLATEUR Ges.m.b.H
Gas-Wasser-Heizung
Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnische Anlagen
Gebrechendienst Gassicherheitsüberprüfung nach § 12
Beratung - Planung
2514 Traiskirchen Semperitstr. 8
Tel.: 02252/53725, Mobil: 0664/3564060
www.kopsa-heizung.at
Die 1. Adresse für Bad und Heizung

Poolwärme mit Flüsterfaktor
Leise. Effizient.
Sofort lieferbar
in Traiskirchen!
WESTECH
Westech Solar e.U. Wienersdorfer Strasse 20-24/M37, 2514 TK

DREI „E“ FÜR TRAIISKIRCHEN

Mit der erstmaligen Auszeichnung mit drei „e“ im e5-Programm wird sichtbar, was in Traiskirchen in den letzten Jahren Schritt für Schritt aufgebaut wurde: eine klare Klimastrategie, viele konkrete Projekte – und der feste Wille, unsere Stadt nachhaltig und lebenswert für kommende Generationen zu gestalten.

Traiskirchen mit Radland-Preis 2024 ausgezeichnet: Für herausragende Förderung von Radfahren und aktiver Mobilität in der Stadt.

RADLANDPREIS



BEETPATENSCHAFT



Beetpatenschaft in Traiskirchen – Gestalten Sie Ihr eigenes Stück Gemeindegrün!

BLÜHENDE STRASSEN



Blühende Straßen – kreative Schulprojekte für mehr Verkehrssicherheit.

ÖKLOS IN TRAIISKIRCHEN



Ökologische, hygienische und familienfreundliche Öklos auf Spielplätzen und am Eurovelo 9 Rastplatz.

AUSBAU DES RADNETZES



Neue Radverbindung Traiskirchen-Möllersdorf – sicher, direkt und attraktiv für alle Radfahrer:innen.

KLIMATFITTE BEPFLANZUNG



Klimafitte Beete – Weniger gießen, mehr blühen – klimafitte Stauden für ein nachhaltiges Traiskirchen.

ZENTRUMSPARKPLATZ



Innovation trifft Komfort – Traiskirchens Zentrumsplatz nach dem Schwammstadt-Prinzip.

STREUSALZ VERBOTEN



Streusalz verboten: Zum Schutz von Böden, Pflanzen, Tieren und Grundwasser dürfen in Traiskirchen nur salzfreie Auftaumittel verwendet werden.

GRATIS SCHNUPPERTICKET



Gratis durch Wien, Niederösterreich & Burgenland – das Schnupperticket der Stadt Traiskirchen: Einfach ausborgen, entdecken und zurückgeben.

RADBÖRSE



Die Radbörse Traiskirchen – ein neuer Treffpunkt, um ein neues Rad zu finden oder ein altes zu verkaufen.

DREI „E“ FÜR TRAIISKIRCHEN: ANERKENNUNG FÜR KONSEQUENTEN KLIMASCHUTZ

Gespräch mit Bürgermeisterin Sabrina Divoky



Traiskirchen wurde beim ersten Antreten im e5-Programm gleich mit drei „e“ ausgezeichnet. Bürgermeisterin Sabrina Divoky spricht im Interview über die Bedeutung dieser Anerkennung, konkrete Klimaschutzmaßnahmen und was die Bürger:innen ganz persönlich davon haben.

Gemeindepost (GP): Frau Bürgermeisterin, Traiskirchen wurde Ende letzten Jahres mit drei „e“ im e5-Programm ausgezeichnet. Was bedeutet diese Auszeichnung für unsere Stadt?

Sabrina Divoky (SD): Diese drei „e“ beim ersten Antreten zu erreichen, ist keine Selbstverständlichkeit und sind für mich vor allem eines: eine Anerkennung für viele Jahre konsequenter Arbeit. Klimaschutz passiert nicht über Nacht – er braucht klare Ziele, gute Planung und vor allem viele Menschen, die mitmachen. Dass wir diese Auszeichnung erhalten haben, zeigt: Traiskirchen ist auf dem richtigen Weg.

GP: Vielleicht ganz kurz für alle, die das e5-Programm noch nicht so gut kennen – was steckt dahinter?

SD: Das e5-Programm begleitet Gemeinden dabei, Energie zu sparen, erneuerbare Energien auszubauen und die Lebensqualität zu erhöhen. Die Bewertung erfolgt in „e“ – je mehr Maßnahmen umgesetzt werden, desto mehr „e“ gibt es. Drei „e“ stehen für ein sehr hohes Engagement im Bereich Klima- und Energiepolitik, und darauf dürfen wir wirklich stolz sein.

GP: Welche Maßnahmen waren aus Ihrer Sicht besonders entscheidend für diese Auszeichnung?

SD: Da gibt es viele! Wir haben früh einen politischen Rahmen geschaffen – etwa mit dem Klimanotstandsbeschluss 2019 und dem klaren Ziel der CO₂-Neutralität. Darauf aufbauend sind konkrete Projekte entstanden: der kontinuierliche Ausbau unseres Radwegenetzes, Schulstraßen, klimafitte Parkplätze, Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, LED-Umrüstungen oder auch das Schnupperticket für den öffentlichen Verkehr. Wichtig ist mir: Das sind keine Einzelmaßnahmen, sondern Teile einer gemeinsamen Strategie.

GP: Klimaschutz heißt aber nicht nur Energie sparen, sondern auch Anpassung an den Klimawandel. Was tut die Stadt hier konkret?

SD: Genau – wir müssen uns auch auf Hitze, Starkregen und Trockenperioden vorbereiten. Deshalb setzen wir auf klimafitte Bepflanzung, neue Bäume, Entsiegelung und das sogenannte Schwammstadt-Prinzip, bei dem Regenwasser besser im Boden gespeichert wird. Biodiversitätsflächen sorgen zusätzlich dafür, dass Natur und Stadt gemeinsam Platz haben. All das macht Traiskirchen nicht nur widerstandsfähiger, sondern auch lebenswerter.

GP: Viele Bürger:innen fragen sich: Was habe ich persönlich davon?

SD: Sehr viel! Klimaschutz wirkt direkt im Alltag: sicherere Schulwege, besseres Rad- und Fußwegenetz, stärkere Anbindung an den öffentlichen Verkehr, E-Ladestationen, kühlere Plätze im Sommer, geringere Energiekosten durch Beratung und Förderungen, bessere Luft und mehr Grün. Wir unterstützen unsere Bürger:innen aktiv – mit kostenlosen Energieberatungen, Förderprogrammen und Informationsveranstaltungen. Niemand muss diesen Weg allein gehen.

GP: Die Auszeichnung ist also kein Endpunkt?

SD: (Lächelt) Ganz im Gegenteil – sie ist Motivation. Drei „e“ bedeuten: Wir haben viel geschafft, aber wir wissen auch, wo noch Potenzial liegt. Mit unseren Mitarbeiter:innen, Expert:innen und vor allem gemeinsam mit der Bevölkerung wollen wir diesen Weg weitergehen. Traiskirchen soll auch in Zukunft eine Stadt sein, in der man gut und gerne lebt – heute und für kommende Generationen.



Energieeffizienz

ENERGIE SPAREN & ERNEUERBAR ERZEUGEN

Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf Energieeffizienz und erneuerbaren Energien:

- **Photovoltaikanlagen** auf immer mehr öffentlichen Gebäuden
- **Umrüstung auf LED-Beleuchtung**, die Strom spart und Kosten senkt
- **Ausbau der E-Ladeinfrastruktur** im Stadtgebiet
- Vorbereitung großer Zukunftsprojekte wie die **Nutzung der Abwärme der Kläranlage** für das Fernwärmenetz

Parallel dazu wird jedes kommunale Gebäude genau analysiert: Wo kann Energie eingespart werden? Wo braucht es Sanierungen? Wo ist der Klimaaktiv-Standard sinnvoll und machbar? Diese systematische Herangehensweise war ein wesentlicher Punkt für die e5-Auszeichnung.



Klimaschutz

VORSORGE FÜR MORGEN: ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL

Klimaschutz bedeutet nicht nur, Emissionen zu reduzieren, sondern auch, sich auf spürbare Veränderungen vorzubereiten. Heiße Sommer, längere Trockenperioden und Starkregen stellen Städte vor neue Herausforderungen. Deshalb setzen wir verstärkt auf:

- **Baumpflanzungen und klimafitte Bepflanzung**
- **Entsiegelung von Flächen**
- Umsetzung von **Schwammstadt-Prinzipien**, bei denen Regenwasser gespeichert wird
- **Biodiversitätsflächen** die Naturraum und Aufenthaltsqualität verbinden

Ein Vorzeigeprojekt ist dabei die Neugestaltung von Park- und Straßenflächen, die heute mehr Grün, Schatten und Kühlung bieten.



Mobilität

UNTERWEGS IN EINER KLIMAFITTEN STADT

Klimaschutz zeigt sich besonders deutlich im Alltag – etwa beim Thema Mobilität:

- **Ausbau des Radwegenetzes** und neue Abstellanlagen
- **Schulstraßen**, die Kindern sichere Wege und mehr Bewegungsfreiheit bieten
- **Schnupperticket**, um den öffentlichen Verkehr einfach auszuprobieren
- Förderung von **E-Mobilität**, Klapp- und Lastenrädern
- Einsatz von **E-Poolfahrzeugen** für städtische Dienstwege

Ziel ist es, Alternativen zum Auto attraktiver zu machen – ohne Zwang, aber mit guten Angeboten.



Energieberatung

MITMACHEN ERWÜNSCHT: BERATUNG & FÖRDERUNG FÜR ALLE

Ein ganz wesentlicher Teil der e5-Philosophie ist die Einbindung der Bevölkerung. Deshalb setzt Traiskirchen auf:

- **Kostenlose Energieberatungen** für Haushalte
- **Stadtgemeindeeigene Förderprogramme** für PV-Anlagen, Kleinsterzeugungsanlagen und den Heizungstausch
- **Informationsveranstaltungen**, wie beispielsweise die Ausstellung „Klima&Ich“ ab Februar 2026 im BiZENT Traiskirchen



Ein Plausch über den Winterdienst mit dem Leiter des Bauhofs Franz Pölleritzer

Der Schnee der vergangenen Wochen war für viele Bürgerinnen und Bürger mit Mühen, längeren Wegen und zusätzlichen Herausforderungen verbunden. Für den Bauhof bedeuteten diese Tage Hochbetrieb, vor allem weil der Schneefall in die Nachtstunden und teilweise auf das Wochenende gefallen ist.

Gemeindepost (GP): Herr Pölleritzer, was passiert eigentlich, sobald es zu schneien beginnt?

Franz Pölleritzer (FP): Sobald der erste Schnee fällt, läuft beim städtischen Winterdienst alles nach einem klar geregelten Plan ab. Unsere Straßen werden nach Prioritäten gereiht und Schritt für Schritt vom Team des Bauhofs und der Stadtgärtnerei geräumt. Zusätzlich kümmern wir uns um zahlreiche öffentliche Plätze, Parkflächen sowie um Bereiche rund um Schulen, Kindergärten und andere öffentliche Einrichtungen.

GP: Das klingt nach einem großen logistischen Aufwand.

FP: Das ist es auch. Während der regulären Arbeitszeit bin ich als Bauhofleiter für die Diensterteilung und Einsatzkoordination zuständig. Außerhalb der Arbeitszeiten wechsele ich mich mit meinem Stellvertreter Josef Riesner wöchentlich für die Koordination der Bereitschaftsdienste ab. Es gibt zwei Bereitschaften mit jeweils 20 Personen und 14 Fahrzeugen.

GP: Ohne dieses Zusammenspiel wäre der Winterdienst also nicht zu bewältigen.

FP: Genau. Ohne diese enge Zusammenarbeit wäre es schlicht nicht möglich, die Straßen innerhalb kurzer Zeit frei zu machen. Deshalb gilt mein ausdrücklicher Dank allen, die hier oft frühmorgens, spätabends oder am Wochenende unterwegs sind.

GP: Trotz aller Anstrengungen kommt es dennoch zu Wartezeiten.

FP: Das lässt sich leider nicht vermeiden. Ich bitte um Verständnis, wenn ein Wohngebiet oder ein bestimmter Fußweg nicht als erstes an der Reihe ist. Wir arbeiten nach Prioritäten, und Sicherheit geht vor. Außerdem fällt nicht jede Fläche in die Zuständigkeit der Stadt.

GP: Können Sie diese Zuständigkeiten erklären?

FP: Sehr gerne. Der städtische Winterdienst kümmert sich um öffentliche Straßen und Plätze, Haltestellen, den Bereich vor Schulen und Kindergärten sowie um weitere zentrale Infrastrukturen. Für private Liegenschaften sind hingegen die jeweiligen Eigentümerinnen und Eigentümer verantwortlich.

GP: Was bedeutet das konkret?

FP: Eigentümer:innen sind verpflichtet, Gehsteige und Gehwege, die dem öffentlichen Verkehr dienen, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Eis zu befreien und bei Glatteis zu streuen. Wo kein Gehsteig vorhanden ist, muss der Straßenrand auf einer Breite von einem Meter geräumt und bei Bedarf gestreut werden.



Franz Pölleritzer

Der gelernte Maschinenbauer leitet seit 2019 den Bauhof der Stadtgemeinde mit seinen 32 Mitarbeitern.

GP: Ein wichtiges Thema ist dabei auch das richtige Streuen.

FP: Ja, unbedingt. Uns ist wichtig, dass umweltfreundlich gestreut wird. Im gesamten Gemeindegebiet stehen Streusandbehälter zur Verfügung, aus denen kostenlos Sand entnommen werden kann.

GP: In Traiskirchen ist Streusalz ja verboten.

FP: Richtig. Auf allen öffentlichen Verkehrsflächen im Ortsgebiet — ausgenommen Bundes- und Landesstraßen — ist die Verwendung von Auftaumitteln mit Natrium oder Halogeniden verboten. Streusalz schädigt Böden, Pflanzen und Tiere und belastet zudem das Grundwasser.

GP: Was empfehlen Sie stattdessen?

FP: Bitte verwenden Sie Sand, Splitt, Granulat oder Kies. Diese Materialien sind wirksam gegen Glätte, gleichzeitig aber deutlich umweltschonender. Sie können nach dem Winter zusammengekehrt und sogar wiederverwendet werden.

GP: Manchmal räumt der städtische Winterdienst trotzdem auch Gehsteige in Wohngebieten.

FP: Ja, das tun wir fallweise als Unterstützung für die Anrainer:innen — vor allem dort, wo besonders viele Menschen unterwegs sind. Diese Hilfe ändert jedoch nichts an der grundsätzlichen Pflicht der Eigentümer:innen für sichere Gehwege zu sorgen.

GP: Was wollen Sie den Leser:innen noch mitgeben?

FP: Ich danke allen, die dazu beitragen, dass wir gut und sicher durch die winterliche Zeit kommen. Und ich danke den Traiskirchnerinnen und Traiskirchnern für ihre Rücksichtnahme, ihr Verständnis und ihre Bereitschaft, auch selbst anzupacken.



KULINARISCHER GENUSS IN NEUEN HÄNDEN

Neuübernahme des Ristorante Pierino

Das Ristorante Pierino, seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil der lokalen Gastronomieszene, wird mit frischem Schwung in die Zukunft geführt. Die langjährigen Eigentümer, die das Restaurant seit 2011 mit großem Engagement geführt haben, übergeben den Betrieb per Jänner 2026 in neue Hände.

Die neuen Betreiber, Werner und Michaela Simrath sowie Miteigentümerin Katharina Kirschner bringen nicht nur viel Leidenschaft für die Gastronomie mit, sondern sind in Traiskirchen auch keine Unbekannten: Vielen sind sie bereits von zahlreichen Events in der Region bekannt, bei denen sie mit ihrem Foodtruck "Chameleon-Hittn" für kulinarische Highlights gesorgt haben. Dieser wird auch künftig für Veranstaltungen im Einsatz bleiben und das gastronomische Angebot ergänzen.

Angebot im Restaurant bleibt unverändert

Feinschmecker:innen dürfen sich wie bisher auf ein Speiserepertoire von italienischer bis hin zu gut österreichisch-bürgerlicher Küche freuen. Die traditionelle Holzofenpizza bleibt das Herzstück des Restaurants. Auch die beliebten Zusatzangebote wie Mittagsmenüs, Event Catering und Zustellung (auch online) werden wie gewohnt fortgeführt.



Alteigentümer Reinhold Liener, TBVG Geschäftsführer Markus Bartlweber, Alteigentümer Markus Liener mit Frau Claudia Liener, Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Miteigentümerin Katharina Kirschner, Stadträtin Manuela Rommer-Sauerzapf und Neueigentümer Werner und Michaela Simrath.

Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Stadträtin Manuela Rommer-Sauerzapf und TBVG Geschäftsführer Markus Bartlweber gratulierten den neuen Eigentümern und bedankten sich zugleich beim bisherigen Betreiber für viele Jahre engagierter Arbeit.

Die Stadtgemeinde Traiskirchen freut sich mit der Neuübernahme des Ristorante Pierino über die Fortsetzung kulinarischer Vielfalt und Genussmomente vor Ort.

WIR SIND  TRAISKIRCHEN

MENTALE STÄRKE MIT SYSTEM UND ERFAHRUNG

Per Impulsum feiert 10-jähriges Firmenjubiläum

Auf ein Jahrzehnt erfolgreiche Arbeit im Bereich Mentaltraining und Mentalcoaching blickt Per Impulsum mit Sitz in Tribuswinkel zurück. Unter der Leitung von DI Wolfgang Scherleitner, dem Gründer und Inhaber des Unternehmens, hat sich Per Impulsum als kompetenter Ansprechpartner für mentale Leistungsentwicklung etabliert.

Mentaltraining als Schlüssel zum Erfolg

Im Sport ebenso wie im Berufs- und Privatleben ist Mentaltraining ein entscheidender Faktor. Per Impulsum verfolgt einen praxisnahen Ansatz, bei dem das Gehirn gezielt trainiert wird, um Fokus, Selbstvertrauen, Motivation und Belastbarkeit nachhaltig zu stärken.

Mentale Techniken kommen überall dort zum Einsatz, wo es darauf ankommt, unter Druck klar zu denken und Leistung gezielt abzurufen. Per Impulsum unterstützt dabei vor allem Athleten und Spitzensportler, wie den American-Football-Club „AFC Rangers“ aus Mödling.

Flexibel, wirkungsvoll und individuell

Mentaltraining zeichnet sich durch seine hohe Flexibilität aus und kann jederzeit angewendet werden. Mithilfe gezielter Vorstellungsübungen und mentaler Strategien lernen Klient:innen, innere Blockaden zu lösen und ihre Ziele fokussiert zu verfolgen.



Stadträtin Manuela Rommer-Sauerzapf, DI Wolfgang Scherleitner und Bürgermeisterin Sabrina Divoky.

Jedes Coaching wird dabei passgenau auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt, um mentale Stärke nachhaltig im Alltag und in Leistungssituationen zu verankern.

Bürgermeisterin Sabrina Divoky zeigte sich beeindruckt vom Leistungsspektrum von Per Impulsum und wünschte DI Wolfgang Scherleitner und seinem Team für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

DIE STUNDE DER WINTERVÖGEL

Die Ergebnisse der Vögelzählung 2026 sind da

Auch in diesem Jahr hat BirdLife Österreich zur Vögelzählung aufgerufen: Von 3. bis 6. Jänner konnten alle Interessierten unter dem Motto „Die Stunde der Wintervögel“ beobachten, welche Vogelarten unterwegs sind. Aus den Meldungen entsteht eine wertvolle Datengrundlage, die über die Jahre zeigt, wie sich häufige Arten im Siedlungsraum entwickeln.

In Niederösterreich haben heuer rund 7.000 Menschen in mehr als 5.400 Gärten Vögel gezählt. Insgesamt wurden über 150.000 Tiere gemeldet – im Schnitt etwa 28 Vögel pro Garten.

Kohlmeise bleibt vorne

An der Spitze liegt erneut die Kohlmeise, gefolgt von Haus- und Feldsperling. Auch Amsel, Rotkehlchen und Buntspecht zählen zu den Top-Beobachtungen. Ein Blick in die Top 10 zeigt auch, wie unterschiedlich Arten auftreten. Spatzen werden oft in größeren Gruppen gemeldet, Meisen eher in kleineren Trupps.

Warum in vielen Gärten weniger Betrieb ist

Wenn Menschen weniger Vögel am Futterplatz sehen, heißt das nicht automatisch, dass es insgesamt weniger Vögel gibt. Denn: Milde Winter und offene Böden erleichtern es vielen Arten, in der Landschaft selbst Nahrung zu finden. Dann sind sie weniger auf Futterstellen in Siedlungen angewiesen und tauchen dort seltener auf.



Holen Sie sich
ihr persönliches
Exemplar!



Vom Garten aufs Kalenderblatt: Der Traiskirchner Bildkalender bringt die Vögel unserer Gärten in 13 stimmungsvollen Ölbildern des vielseitigen Künstlers Georg Racz zum Strahlen.

So wird gezählt

Gezählt wird eine Stunde lang pro Vogelart die höchste gleichzeitig beobachtete Anzahl, um Mehrfachzählungen zu vermeiden. Auch Gärten mit wenigen oder keinen Vögeln sollen gemeldet werden – denn auch diese Beobachtungen sind wichtig für ein möglichst realistisches Gesamtbild.

Vogelkalender der Stadt

Die Ergebnisse der vergangenen Jahre haben in Traiskirchen kreative Spuren hinterlassen: Auf Basis der Sichtungen und Zählungen entstand der Bildkalender der Stadt, der die Vielfalt der heimischen Vögel auf eindrucksvolle Weise präsentiert. Der Kalender zeigt eine Serie von 13 Ölbildern des Traiskirchner Künstlers Georg Racz. Die Kalender liegen in den Bürgerservicestellen Traiskirchen, Möllersdorf und Tribuswinkel, bei den Postpartnern, in der Stadtbibliothek, im Kulturamt im BiZENT sowie im KALO! zur Abholung bereit.

AUSG'STECKT IS'!

Der neue Heurigenkalender ist da!

Einen raschen Überblick, wer in Traiskirchen aus'gesteckt hat, gibt der neu aufgelegte Heurigenkalender 2026. Darin finden sich die Ausstecktermine, Lageplan und Kontaktadressen der 20 Heurigen aus Traiskirchen, Tribuswinkel, Möllersdorf und Wienersdorf. Außerdem die Termine der Weinevents – dem Traiskirchner Weinfest, dem Wein im Schloss und dem Wein:Genuss.

Der Heurigenkalender liegt an folgenden Stellen auf:

- bei allen Traiskirchner Heurigen
- beim Bürgerservice im Rathaus und in den Bürgerservice- & Postpartnerstellen Möllersdorf, Traiskirchen & Tribuswinkel
- in der Stadtbibliothek im BiZENT
- im Tourismus- u. Wirtschaftsförderungsverein (TWFV)

In diesem Sinne: Aus'gesteckt is'!



**ALLE AUSSTECKTERMINE
ERFAHREN SIE IM NEUEN
HEURIGENKALENDER, AUF
DEN VORANZEIGERN
ODER HIER:**

- www.traiskirchen.gv.at/heurigenkalender
- „Wir sind Traiskirchen“-App
- Gemeindepost Traiskirchen
- Traiskirchner Heurigen Telefon: 02252 / 53 100

hallo BABY!

SCHÖN, DASS ES DICH GIBT



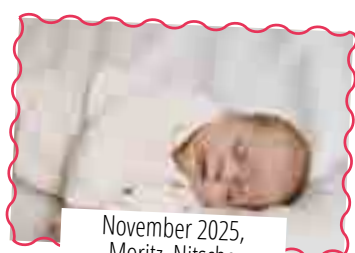
Als kleines Willkommensgeschenk gibt es für jedes Neugeborene unsere Traiskirchner Babytasche für angehende Familien.

Anmeldung bitte unter babypaket@traiskirchen.gv.at oder telefonisch unter **+43 (0)50 355-440**.

Vielen Dank an alle Mamas & Papas, die uns ein Foto von ihrem Liebling zugeschickt haben, damit wir Ihnen unsere jüngsten Mitbürgerinnen & Mitbürger vorstellen können.

Wir wünschen allen frischgebackenen Eltern, Opas & Omas, Onkeln & Tanten und allen Freunden und Verwandten alles Gute und eine wundervolle Zeit mit ihren neuen Familienmitgliedern!

Bgm.ⁱⁿ Sabrina Divoky



November 2025,
Moritz Nitsche



Dezember 2025,
Armando &
Vincenzo Margotti



Dezember 2025,
Fiona Beer



HERZLICH
WILLKOMMEN

GEBURTSMONAT	NAME
Oktober 2025	Valentin Maximilian Brand
November 2025	Miles Jonathan Carter Noah Murselji Livia Dobrowsky
Dezember 2025	Azad Bulak

SCHON FÜR DIE
BABYTASCHEN
ANGEMELDET?



DAS WAR UNSERE

EIS Disco

ÜBER 1400 TAGESBESUCHER:INNEN AUS NAH UND FERN – GRANDIOS!
COOLE BEATS, BEGEISTERTE EISLÄUFER:INNEN
UND EINE FANTASTISCHE STIMMUNG.
EIN ENORMER ERFOLG, ÜBER DEN WIR UNS RIESIG FREUEN.
DANKE AN DAS TEAM VOM EISLAUFPLATZ!



der Stadtgemeinde
Traiskirchen



WIR FREUEN UNS AUFS NÄCHSTE JAHR

STRENG KONTROLLIERT

Beste Wassergüte für Ihre Gesundheit



Für die Menschen in unserem Verbandsgebiet ist es selbstverständlich, jederzeit über frisches und sauberes Trinkwasser zu verfügen. Damit das so bleibt, sorgt der Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden (WLV) für beste Qualität von der Quelle bis zum Wasserhahn.

- **Rund 130 Mitarbeiter:innen** stellen rund um die Uhr die Versorgung von etwa 180.000 Menschen in 29 Verbandsgemeinden und 7 Vertragsgemeinden sicher. Dazu zählen: Bad Vöslau, Berndorf, Blumau-Neurißhof, Breitenfurt, Enzesfeld-Lindabrunn, Furth/Triesting, Gaaden, Guntramsdorf, Günselsdorf, Hennersdorf, Hernstein, Hinterbrühl, Hirtenberg, Kaltenleutgeben, Kottlingbrunn, Laxenburg, Leobersdorf, Oberwaltersdorf, Pfaffstätten, Pottenstein, Schönau, Sooss, Tattendorf, Teesdorf, Traiskirchen, Trumau, Vösendorf, Weissenbach/Triesting und Wienerwald. Zusätzlich gibt es Vertragsgemeinden, die nur bei Bedarf Wasser vom WLV beziehen, wie Brunn/Geb, Gumpoldskirchen, Baden, Laab/Walde, Heiligenkreuz, Alland und Ebreichsdorf.
- **Höchste Standards**
Unser heimisches Trinkwasser zählt zu den strengst kontrolliertesten Lebensmitteln – regelmäßig geprüft von unabhängigen Instituten.

- **Reine Herkunft aus der Region:**

- 53 % Grundwasser,
- 47 % Quellwasser – größtenteils aus 94 gefassten Quellen im Quellgebiet Harras und dem Antoniusbründl in Pottenstein.
- Weitere Entnahmen erfolgen u.a. aus Brunnenanlagen in Blumau/Neurißhof, Theresienfeld und Leobersdorf.
- Jeder Schluck Trinkwasser ist also ein Teil der Natur unserer Heimat.

- **100% gemeinwohlorientiert:**

Als nicht-gewinnorientierter Verband ist das Ziel: bestes Trinkwasser für Ihre Gesundheit, Ihr Wohlbefinden und die regionale Wirtschaft.

Transparenz

Die aktuellen Wassergüte-Werte können Sie jederzeit auf der Website des Verbands abrufen.

www.wlv-voeslau.at



STARKE NACHFRAGE IM DEZEMBER

Unsere drei Postpartnerstellen im Überblick

Der Dezember ist traditionell der arbeitsintensivste Monat für Postdienstleistungen – und das zeigt sich auch deutlich an den Zahlen unserer drei Postpartnerstellen in Traiskirchen, Möllersdorf und Tribuswinkel.

Die Statistik aus den Dezemberzahlen zeigt, wie wichtig gut erreichbare Post- und Bürgerservicestellen für den Alltag der Traiskirchnerinnen und Traiskirchner sind. Mit den drei Standorten bietet die Stadtgemeinde Traiskirchen ein flächendeckendes, modernes und bürgernahes Service- sowie Postangebot – besonders in stark frequentierten Perioden wie in der Advent- und Weihnachtszeit.

WIR SIND TRAIKIRCHEN

ABGWICKELTE SENDUNGEN DEZEMBER



Bürgerservice- & Postpartnerstelle Tribuswinkel

997 Pakete

1.256 Briefe



Bürgerservice- & Postpartnerstelle Möllersdorf

1.997 Pakete

1.380 Briefe



Postpartnerstelle Traiskirchen

3.114 Pakete

7.433 Briefe

DAS PHÄNOMEN „ZU VIEL ZEUG“ – SCHLUSS MIT DEM CHAOS

Warum weniger Besitz Ihre Konzentration stärkt

Kennen Sie das Gefühl? Sie kommen nach einem langen Tag nach Hause, und statt Entspannung fühlen Sie sich erschöpft, entscheidungsunfähig und spüren eine innere Unruhe. Ihr Blick startet an der überquellenden Garderobe, wandert zum Stapel Zeitschriften und bleibt an den Souvenirs hängen, die eigentlich nur Staub fangen. In ihren Beratungen als Lebens- und Sozialberaterin beobachtet Manuela Prinz, MSc, häufig, dass das Phänomen „zu viel Zeug“ kein Zeichen von Faulheit ist, sondern oft das Ergebnis eines modernen Alltags, der uns zum Sammeln verführt, uns aber die Energie zum Loslassen raubt. Wir glauben oft, Besitz mache uns sicher, doch ab einem gewissen Punkt kehrt sich dieser Effekt um: Der Besitz besitzt uns.

Die Psychologie des Ballasts

Jeder Gegenstand in unserer Umgebung wirkt wie ein kleiner ‚Post-it‘ für unser Gehirn. Unbewusst registriert der Verstand: „Das müsste ich reparieren“, oder „Das erinnert mich an Vergangenes“. Diese „offenen Schleifen“ erzeugen eine innere Unordnung aus unerledigten Aufgaben und schlechtem Gewissen. Solche unbewussten Botschaften kosten wertvolle psychische Energie. Ein hohes Maß an Chaos treibt den Cortisolspiegel (Stresshormon) nach oben. Die Folge ist eine mentale Erschöpfung, die wir oft gar nicht mit der Unordnung um uns herum in Verbindung bringen – wir fühlen uns einfach ausgebrannt.“

Die unsichtbare Last des Besitzes

Besonders stark beeinflusst Besitz unsere Entscheidungsfähigkeit. Wenn wir zu viel besitzen, verbringen wir unverhältnismäßig viel Zeit damit, Dinge zu verwalten, zu suchen oder zu ordnen. Diese Zeit fehlt uns für das Wesentliche: für Gespräche, Hobbys oder einfach zum Durchatmen. Ordnung zu schaffen bedeutet also nicht nur, den Schrank aufzuräumen, sondern das Gehirn von unnötigen Reizen zu entlasten. Sobald wir uns von Ballast trennen, sinkt das Stresslevel, und wir gewinnen die Kontrolle über unseren Alltag zurück. Ein übersichtliches Zuhause minimiert die „Entscheidungsmüdigkeit“ und setzt Energie frei, die wir für positive Veränderungen in unserem Leben nutzen können. Reduktion bedeutet somit nicht Verzicht, sondern Gewinn an geistiger Freiheit.

Fazit

Ordnung ist die Basis für ein entspanntes Denken und ein Akt der Selbstfürsorge. Wer sich traut, Dinge loszulassen, schafft Raum für Neues. Nicht nur im Regal, sondern vor allem in den eigenen Gedanken. Es geht nicht darum, in einer leeren Wohnung zu leben, sondern sich mit Dingen zu umgeben, die wirklich eine Funktion haben oder Freude bereiten. Weniger Ballast führt direkt zu mehr Lebensqualität.



VER-
ÄNDERUNG
BEGINNT
IM KOPF

5 alltagstaugliche Schritte für Veränderung

- 1 **Die 5-Minuten-Hürde:** Nehmen Sie sich jeden Tag nur 5 Minuten vor, um eine einzige Schublade oder ein Fach zu klären. Kleine Erfolge motivieren mehr als große Vorhaben.
- 2 **Starten Sie am Eingang:** Der Flur ist die Schleuse zwischen Welt und Zuhause. Sorgen Sie hier für absolute Ordnung, damit Sie beim Heimkommen sofort Ruhe finden.
- 3 **Keine „Vielleicht-Stapel“:** Treffen Sie sofort eine Entscheidung: Behalten, Reparieren oder Entsorgen. Aufschieben ist das Futter des Chaos.
- 4 **Feste Plätze vergeben:** Jeder Gegenstand, der bleiben darf, braucht ein festes Zuhause. Suchen nach Dingen ist einer der größten Energiefresser im Alltag.
- 5 **Verschenken statt Wegwerfen:** Es fällt leichter, sich zu trennen, wenn man weiß, dass der Gegenstand im Dorf oder in der Nachbarschaft noch jemandem Freude bereitet.

Über die Autorin



MANUELA PRINZ, MSC

Manuela Prinz war über 26 Jahre im Bereich Human Relations tätig und begleitet heute als selbstständige Lebens- und Sozialberaterin Menschen und Unternehmen in herausfordernden Lebensphasen. Ihr Schwerpunkt liegt in der psychosozialen Beratung, Demenz- und Trauerbegleitung, Coaching, Mentaltraining und Supervision.

Außerdem ist sie als Trainerin in der VHS Traiskirchen aktiv.

Mit viel Erfahrung und Empathie unterstützt sie dabei, Blockaden, Konflikte und Ängste nachhaltig zu lösen – für mehr Lebensqualität und innere Stärke.



NEUE FEUERWEHRKOMMANDOS IN TRAIISKIRCHEN GEWÄHLT

In den vergangenen Wochen fanden in den Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Traiskirchen die turnusmäßigen Kommandowahlen statt. Dabei wurden bewährte Führungsteams

bestätigt und neue Verantwortungsträger gewählt. Die Feuerwehren stellen sich damit für die kommende Funktionsperiode organisatorisch neu auf.

FREIWILLIGE FEUERWEHR MÖLLERSDORF

Die FF Möllersdorf wählte Anfang Jänner ihr neues Kommando. Zum neuen Kommandanten wurde HBI Josef Riesner bestimmt, unterstützt von OBI Patrick Friedl als Stellvertreter. Die Leitung des Verwaltungsdienstes übernimmt OV Stefan Holzinger, seine Stellvertreterin ist V Bianca Romar. Gleichzeitig bedankte sich die Feuerwehr bei EHBI Markus Bartlweber und EV Gerald Dietl für ihre langjährige Tätigkeit, die mit der Verleihung von Ehrendienstgraden gewürdigt wurde.



Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer, EHBI Markus Bartlweber, OV Stefan Holzinger, Komm.Stv. OBI Patrick Friedl, Kommandant HBI Josef Riesner, Bürgermeisterin Sabrina Divoky, V Bianca Romar, EV Gerald Dietl

FREIWILLIGE FEUERWEHR OEYNHAUSEN



BR Oliver Stocker, Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer, V Markus Häusler, Kommandant OBI Thomas Fontner, Komm.Stv. BI Thomas Felbermayer, Bürgermeisterin Sabrina Divoky

Bei der FF Oeynhausen wurde das bewährte Führungsteam bestätigt. OBI Thomas Fontner wurde bereits zum vierten Mal zum Feuerwehrkommandanten gewählt. Als sein Stellvertreter fungiert künftig BI Thomas Felbermayer. Neu bestellt wurde Markus Häusler als Leiter des Verwaltungsdienstes. Die Wahl fand unter Vorsitz von Bürgermeisterin Sabrina Divoky statt.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TRAIISKIRCHEN STADT

Bei der FF Traiskirchen-Stadt blieb das Kommando unverändert. BR Oliver Stocker wurde erneut als Kommandant bestätigt, OBI Andreas Diensthuber bleibt sein Stellvertreter, und die Verwaltung liegt weiterhin in den Händen von OV Richard Nedjelic. Damit kann die älteste Feuerwehr in der Stadt die kommende Funktionsperiode nahtlos fortführen und auf bewährte Strukturen und Erfahrung bauen.



Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Komm.Stv. OBI Andreas Diensthuber, Kommandant BR Oliver Stocker, OV Richard Nedjelic, Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer

FREIWILLIGE FEUERWEHR TRIBUSWINKEL



Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer, OV Michael Burgstaller, Komm.Stv. VI Stefan Babler, Kommandant HBI Georg Trimmel und Bürgermeisterin Sabrina Divoky

In Tribuswinkel wurde ein neues Kommando gewählt. Zum Feuerwehrkommandanten wurden HBI Georg Trimmel und als sein Stellvertreter VI Stefan Babler von der Mannschaft gewählt. Die Funktion des Leiters des Verwaltungsdienstes übernimmt OV Michael Burgstaller. Der bisherige Kommandant Stefan Mitheis sowie sein Stellvertreter Wolfgang Schindler wurden für ihre jahrelangen Verdienste geehrt und zu Ehrenkommandanten ernannt.

FREIWILLIGE FEUERWEHR WIENERSDORF

Bei der FF Wienersdorf wurde im Jänner das bestehende Kommando bestätigt. Walter Hanser jun. wurde erneut zum Feuerwehrkommandanten gewählt. Eine Änderung ergab sich in der Funktion des Kommandanten-Stellvertreters: BI Jürgen Mölzer legte diese Funktion zurück, ihm folgt BI Christian Farmer als neuer Stellvertreter. Peter Skrianz wurde als Leiter des Verwaltungsdienstes in seiner Funktion bestätigt.



Bürgermeisterin Sabrina Divoky, FT Alexander Umschaden, V Peter Skrianz, Kommandant ABI Walter Hanser, Komm.Stv. BI Christian Farmer, EBI Jürgen Mölzer und Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer

REPARATURBONUS NEU

Bis zu 130 Euro für Privathaushalte

Die beliebte Förderung für Haushaltsgeräte kehrt zurück – wenn auch in reduzierter Form. Seit 12. Januar 2026 können Privatpersonen wieder Zuschüsse für Reparaturen beantragen. Unter dem neuen Namen „Geräte-Retter-Prämie“ unterstützt die Bundesregierung künftig bestimmte Haushaltsgeräte, Pflege- und Medizinprodukte. Hier die wichtigsten Infos im Überblick.



NEUSTART MIT NEUEN REGELN

Früher: Bis zu 200 Euro pro Reparatur, rund 1,8 Millionen eingelöste Bons.

Jetzt: Maximal 130 Euro, gefördert wird die Hälfte der Kosten.

Hinweis: Fahrräder, E-Bikes, Handys, Tablets, Unterhaltungselektronik und Wellnessgeräte sind nicht mehr förderfähig.

Gefördert werden künftig Haushaltsgeräte mit langer Lebensdauer und Umweltwirkung, z.B. Waschmaschinen, Kühlschränke, Staubsauger oder hand-geführte Elektrogeräte wie Akkuschauber.



NEU: PFLEGE- UND MEDIZINPRODUKTE

Ein Pluspunkt der neuen Förderung: Pflege- und Medizinprodukte werden nun ebenfalls berücksichtigt. Dazu zählen u.a.:

- Rollstühle
- Pflegebetten
- Beatmungsgeräte
- Blutdruckmessgeräte

Ziel: Hoher praktischer Nutzen für pflegebedürftige Menschen und ihre Familien.



Reparieren lohnt sich! Halbe Kosten zurück mit der „Geräte-Retter-Prämie“ – für Waschmaschine, Kühlschrank, Staubsauger & Co



SO BEANTRAGEN SIE DIE FÖRDERUNG

- Für Reparaturbetriebe: Registrierung bereits seit Dezember 2025 über die Plattform der Geräteretterprämie (Kommunalkredit Public Consulting, KPC).
- Für Privatpersonen: Antrag ab 12. Jänner 2026, Auszahlung direkt an die Antragstellenden.



TIPP: EINFACH, SCHNELL UND DIREKT - KEINE ZWISCHENSTELLEN NÖTIG

Weniger Mittel, gezieltere Förderung

- Maximalbetrag: 130 Euro statt 200 Euro
- Fokus auf Haushaltsgeräte und ausgewählte Pflegeprodukte
- Effektiver Schutz vor Missbrauch
- Starke Orientierung an Umweltwirkung und Lebensdauer



ALLE DETAILS UND ANTRAGSTELLUNG:
WWW.FINANZ.AT

FÖRDERUNG DER STADT

Jetzt Heizkostenzuschuss beantragen

Alle Personen, die seit mindestens drei Monaten ihren Hauptwohnsitz in Traiskirchen haben und deren monatliches Nettoeinkommen das festgelegte Limit nicht überschreitet, können den Heizkostenzuschuss beantragen. Bitte vereinbaren Sie dafür vorher einen Termin im Sozialamt der Stadt.

Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Antragstellung für den Heizkostenzuschuss des Landes Niederösterreich. Bringen Sie dazu einfach das ausgefüllte Formular mit – wir kümmern uns um die Einreichung Ihrer Unterlagen beim Land. Das Formular erhalten Sie in allen Bürgerservice-Stellen der Stadt oder online unter:
https://www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/NOel_Heizkostenzuschuss.html

Bis
31. MÄRZ
2026
beantragen



BITTE ZUM TERMIN MITBRINGEN:

- ✓ Ausweis
- ✓ Sozialversicherungskarte
- ✓ Einkommensnachweise der letzten drei Monate aller im Haushalt lebenden Personen mit Hauptwohnsitz
- ✓ Nachweise über Alimentezahlungen
- ✓ Bankdaten

MEHR INFOS



TERMINVEREINBARUNG

Sozialamt Traiskirchen
T: (0)50 355-315

SENIOREN SPORTLICH UNTERWEGS - AUCH ZUM JAHRESENDE AKTIV

Gemeinschaft, Bewegung und
Geselligkeit in Traiskirchen



Die Walkergruppe der NÖ Senioren - Ortsgruppe Traiskirchen ließ es sich auch am vorletzten Tag des alten Jahres nicht nehmen, ihre bewährte Runde an der Schwechat zu absolvieren. Etwa 6.500 Schritte standen auf dem Zähler - trotz beißendem Wind mit sonnigen Momenten.

Die sportliche Truppe genoss ihren Spaziergang entlang der Schwechat und wärmte sich danach mit einer kleinen Stärkung im Rodax-Stüberl - wahlweise heißem Tee oder aromatischem Kaffee. Wer Lust hat, kann im neuen Jahr gerne mitwalken. Alternativ gibt es auch Angebote zum Schwimmen und zur Gymnastik.

Der nächste gesellige Nachmittag findet am 11. Februar 2026 um 15 Uhr beim Heurigen Gross statt. Unter dem Motto „Fasching“ sind alle herzlich eingeladen, gerne auch verkleidet zu kommen.



Infos und Kontakt:

Frau Beate Schandel
T +43 (0) 660 56 27 278
E noesenientraiskirchen@outlook.at



Präsidentin FG Regina Mayerhofer und KOBV-Obmann Klaus Kager bei der Spendenübergabe.

FASCHINGSGILDE TRAIKIRCHEN UNTERSTÜTZT GUTEN ZWECK

Spende aus Benefizver-
anstaltung an KOBV übergeben

Im Dezember übergab die Faschingsgilde Traiskirchen gemeinsam mit KOBV-Obmann Andreas Klaus Kager und seiner Gattin den Erlös einer Benefizveranstaltung. Die Spende kommt einem Mädchen aus Traiskirchen zugute, das am Angelman-Syndrom leidet.

Die Familie möchte anonym bleiben - wir bitten um Verständnis. Das Mädchen wird liebevoll von seinen Eltern betreut. Die Faschingsgilde Traiskirchen wünscht der Familie alles Gute für die Zukunft.

ORIENTIERUNGSLAUF DER WINTERTOUR DES HSV-OL WR. NEUSTADT IN TRAIKIRCHEN

Wintertour brachte Bewegung ins Stadtgebiet

Mehr als 130 Läuferinnen und Läufer gingen am 10. Jänner 2026 beim urbanen Orientierungslauf der Wintertour des HSV-OL Wr. Neustadt in Traiskirchen an den Start.

Die abwechslungsreiche Strecke führte durch das Stadtgebiet, den Stadtpark, Spiel- und Sportanlagen sowie rund um das Sportzentrum Traiskirchen. Zahlreiche Abzweigungen und Richtungswechsel forderten hohe Konzentration, winterliche und teils eisige Bedingungen sorgten für spannende Wettkämpfe in allen Alters- und Leistungsklassen. Ein besonderer Dank gilt der Stadtgemeinde Traiskirchen sowie dem Team des Sportzentrums und der Tennishalle Rodax für die Unterstützung. Der Lauf zeigte eindrucksvoll, wie gut sich Traiskirchen für sportliche Veranstaltungen und Outdoor-Sport auch im Winter eignet.



Weitere Infos zur Wintertour
unter:

<https://wintertour.hsvwrn-ol.at/>
- Neueinsteigerinnen und
Neueinsteiger sind willkommen.



IHR GARTEN ZÄHLT!



NÖ-Gartenstudie sucht engagierte Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer

Blühende Beete, summende Insekten und lebendige Vielfalt: Privatgärten leisten einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Das Land Niederösterreich lädt Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer ein, Teil einer spannenden Studie zu werden und mehr über die Natur im eigenen Garten zu erfahren.

Warum eine Gartenstudie?

Wie vielfältig sind Niederösterreichs Gärten wirklich? Dieser Frage geht das Land Niederösterreich gemeinsam mit der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) im Rahmen der NÖ-Gartenstudie nach. Ziel ist es, die Artenvielfalt in Privatgärten zu erfassen und Grundlagen für ihren langfristigen Schutz zu schaffen.

Wer kann mitmachen?

Eingeladen sind Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer aus ganz Niederösterreich. Die Teilnahme beginnt mit dem Ausfüllen eines kurzen Online-Fragebogens. Unter allen Einsendungen werden 30 Gärten zufällig ausgewählt, die an der Studie teilnehmen.

So läuft die Studie ab

Die fachliche Begleitung erfolgt durch Expertinnen und Experten der AGES. Der zeitliche Aufwand ist überschaubar und umfasst eine Online-Informationsveranstaltung sowie zwei bis drei Erhebungstage im Jahr 2026. Alle erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt und anonymisiert ausgewertet.

Ihre Vorteile als Teilnehmerin oder Teilnehmer

Die ausgewählten Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer erhalten nach Abschluss der Studie eine Zusammenfassung der Ergebnisse ihres eigenen Gartens. Zusätzlich gibt es als Dankeschön zwei kostenlose Eintrittskarten für das Ausflugsziel „DIE GARTEN TULLN“.

JETZT BEWERBEN!

Scannen Sie einfach den QR-Code, um zum „Fragebogen für die Gartenstudie“ zu gelangen, und füllen Sie diesen direkt auf der Website aus.



<https://land-noe.at/noe/Gartenstudie.html>

Bei Fragen können Sie gerne Frau Nina König kontaktieren:

✉ nina.koenig@noel.gv.at

☎ 02742 / 9005-15284

EINSENDESCHLUSS: 28. FEBRUAR 2026

WIR SAMMELN WEIHNACHTSBÄUME



Weihnachts-schmuck entfernen



Weihnachtsbaum zu den Sammelstellen bringen



Infos finden Sie hier:

www.traiskirchen.gv.at/abfall-entsorgung/wir-sammeln-weihnachtsbaeume



Die Abholung bei den Sammelstellen erfolgt bis 2. Februar 2026.

UMWELTFREUNDLICH STREUEN

Kostenloser Streusand gegen Glatteis

Schnee und Glatteis erfordern besondere Vorsicht im Winter: Im Winter müssen Gehsteige und Wege entlang von Grundstücken von 6 bis 22 Uhr geräumt und gestreut werden. Streusalz ist im Ortsgebiet von Traiskirchen verboten, da es der Umwelt schadet. Bitte salzfrei mit Sand oder Splitt streuen – die Stadt stellt dafür Streusand kostenlos zur Verfügung.



Alle Streusand Entnahmestellen finden Sie hier



www.traiskirchen.gv.at/natur-umwelt/nachhaltige-stadtentwicklung/umweltfreundlicher-winterdienst/

GROSSES INTERESSE

Die "Borgerei" im medialen Fokus

Das mediale Interesse zur Borgerei wächst weiter. Insgesamt haben 3 ORF-Formate über die Borgerei in Traiskirchen berichtet. Alle Beiträge boten einen spannenden Einblick in die tägliche Arbeit der Borgerei und zeigten, wie einfach und sinnvoll gemeinsames Nutzen von Gegenständen sein kann.

Anfang Jänner war ORF Niederösterreich zu Gast und interviewte Karin Grossmann, Leiterin der Borgerei, für einen Fernseh-Beitrag und die Radiosendung "Guten Morgen am Sonntag".

Am 12. Jänner war ein weiteres Team des ORF-Formats "Guten Morgen Österreich" zu Gast. In insgesamt drei Liveeinstiegen stellte Karin Grossmann im Interview mit ORF-Reporterin Teresa Freudenthaler, das innovative Konzept der Borgerei vor.

Die Besuche des ORF sorgten für große Aufmerksamkeit und unterstreicht die Bedeutung der Borgerei als zukunftsweisendes Projekt sowohl in Traiskirchen als auch für andere Gemeinden.



Das Team von "Guten Morgen Österreich" im Gespräch mit Stadtbibliotheksleiterin Karin Grossmann.



Das Team der "Borgerei" ermöglicht ausleihen statt kaufen – für nur 1 Euro pro Woche. Unter dem Motto „sharing is caring“ werden ungenutzte Gegenstände bereitgestellt, was Geld spart und die Umwelt schont.

Die "Niederösterreich heute"-Sendung vom 4. Jänner 2026 finden Sie in der ORF TV Thek zum Nachschauen.

Hier geht es direkt zum Beitrag in der ORF TV Thek.
Verfügbar bis 3.2.2026



Die Radiosendung "Guten Morgen am Sonntag" in Radio Niederösterreich vom 4. Jänner 2026 finden Sie in der ORF TV Thek zum Nachhören.

Hier geht es direkt zum Player von Radio NÖ.
Verfügbar bis 3.2.2026



Die "Guten Morgen Österreich"-Sendung vom 12. Jänner 2026 finden Sie in der ORF TV Thek zum Nachschauen.

Hier geht es direkt zum Beitrag in der ORF TV Thek.
Verfügbar bis 11.2.2026



WIR SIND  TRAISKIRCHEN

KINDER-ELTERN-BERATUNG FÜR ELTERN MIT BABYS



Mit der Geburt Ihres Kindes beginnt ein ganz neues Abenteuer – und oft auch eine Zeit voller Fragen.

Unsere Kinderkrankenschwester Susanne Neumann steht Ihnen beratend zur Seite, egal ob Ihr Baby unruhig ist, viel weint, Schwierigkeiten beim Trinken hat oder beim Ein- und Durchschlafen.

In der Sprechstunde können Sie Ihr Kind wiegen und messen lassen und dabei andere frischgebackene Eltern kennenlernen.

WANN?

jeden 2. und 4. Montag
im Monat
von 9.30 bis 11.30 Uhr

WO?

im BiZENT, 1. Stock,
Seminarraum 4,
Arkadiaweg 1,
Traiskirchen

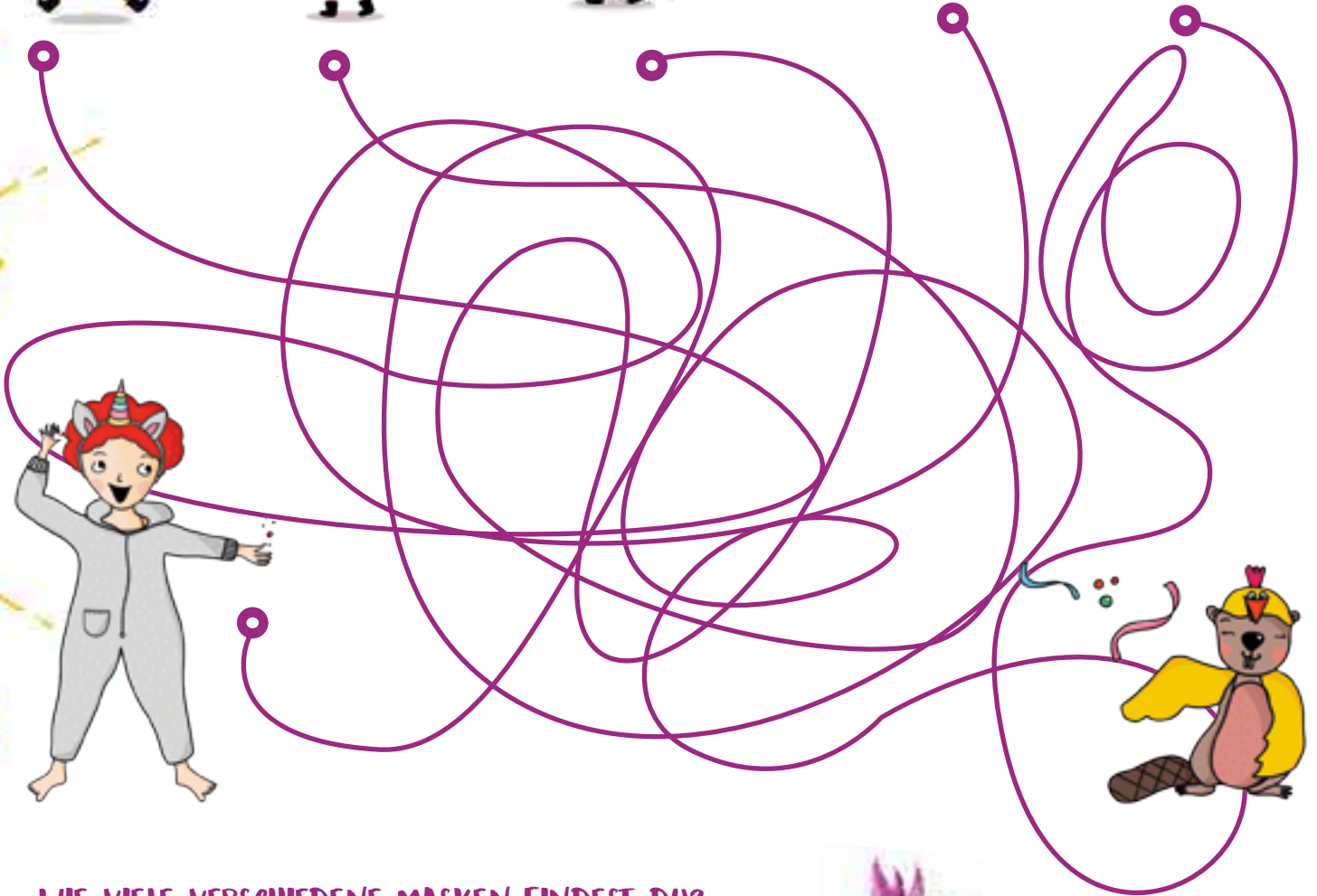


www.traiskirchen.gv.at/familie/

WIR SIND  KINDER
Traiskirchen

WIR FEIERN FASCHING

Liebst du es auch dich zu verkleiden? Astronaut, Prinzessin, Pirat, Zauberfee - es sind keine Grenzen gesetzt!



WIE VIELE VERSCHIEDENE MASKEN FINDEST DU?



LUSTIGE FASCHINGSMASKEN BASTELN

DU BRAUCHST:

Pappteller
Wasserfarben, Buntstifte oder Filzstifte
Pompons
Federn
Pailletten
Holzstäbchen oder Strohhalm
Schmucksteine
Bastelkleber
Schere



SCHON GEHT ES LOS:

Zuerst halbiert du den Teller vorsichtig mit einer Schere. Danach schneidest du mit der Schere zwei Löcher für die Augen hinein – am besten eignet sich dafür eine Nagelschere. Jetzt kannst du den Teller mit Wasserfarben bunt gestalten.

Wenn die Farbe getrocknet ist, klebst du ein Holzstäbchen als Griff am Tellerrand fest, am besten mit Bastelkleber. Nun darfst du deine Maske nach Herzenslust dekorieren – mit Schmucksteinen, Federn, Pailletten oder allem, was dir einfällt.

Lass deiner Fantasie freien Lauf!

Ausmalbilder



BUNTES FASCHINGSTREIBEN FÜR KLEINE GÄSTE



Kindermaskenball sorgte für beste Laune in Tribuswinkel

Rund 200 kleine und große Faschingsfans feierten beim Kindermaskenball der Kinderfreunde in Tribuswinkel einen fröhlichen Nachmittag voller Spiel, Musik und Bewegung.

Am 18. Jänner verwandelte sich Tribuswinkel in eine bunte Faschingswelt: Der Kindermaskenball der Kinderfreunde bot den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern beste Unterhaltung und ausgelassene Stimmung. Rund 200 Gäste nutzten die Gelegenheit, gemeinsam einen unbeschwerten Nachmittag zu verbringen.

Ein engagiertes Animationsteam sorgte mit Musik und einem abwechslungsreichen Programm dafür, dass bei den Kindern keine Langeweile aufkam. Spiele, Tänze und Mitmachaktionen luden zum Mitmachen ein und ließen die Zeit wie im Flug vergehen. Auch viele Eltern beteiligten sich aktiv am Geschehen und feierten gemeinsam mit ihren Kindern.

Für die nötige Stärkung zwischendurch durfte eine Faschingstradition nicht fehlen: Frische Faschingskrapfen wurden großzügig zur Verfügung gestellt und fanden bei Groß und Klein großen Anklang. Insgesamt zeigte sich der Kindermaskenball als gelungene Veranstaltung, die wieder einmal bewies, wie wichtig gemeinsame Feste für das Miteinander im Ort sind.



Fröhliche Stimmung beim Kindermaskenball der Kinderfreunde in Tribuswinkel: Gemeinsam mit zahlreichen kleinen Faschingsgästen freuten sich Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Gemeinderätin Tamara Zinnbauer, Obmann Kinderfreunde Johann Steiger, Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer, Gemeinderätin Alexandra Kropf, Gemeinderat Stefan Magloth und Gemeinderat Otto Martin über ein gelungenes und buntes Fest für die ganze Familie.



KÜNSTLER THOMAS ZINNBAUER UNTERWEGS FÜR SEIN „IMMERLAND“

Ein neues Fahrzeug erleichtert Mobilität und künstlerisches Schaffen

Der Kulturpreisträger und Künstler Thomas Zinnbauer setzt mit seinem neuen Opel Zafira einen weiteren Schritt in Richtung gelebter Barrierefreiheit. Das Fahrzeug unterstützt ihn dabei, seinen Alltag ebenso wie seine kreative Arbeit flexibel zu gestalten.

Thomas Zinnbauer, Schöpfer des „Immerlandes“ und Kulturpreisträger, ist seit vielen Jahren in der Stadtgemeinde Traiskirchen engagiert – unter anderem als ehemaliger Gemeinderat sowie als Obmann des Tourismus- und Wirtschaftsförderungsvereins der Stadtgemeinde Traiskirchen. Auch in seiner Mobilität setzt der Künstler auf praktikable Lösungen.

Mit dem neuen Opel Zafira von Auto Ebner kann Zinnbauer sowohl seine Werke als auch seinen Rollstuhl unkompliziert transportieren. „Mit meinem Opel Zafira kann ich mühelos meinen Rollstuhl mitnehmen, der mir den Alltag wesentlich erleichtert“, so der Künstler.



Freude über ein gelungenes Zusammenspiel von Mobilität und Kunst: v. l. Wolfgang Heissenberger, Thomas Zinnbauer und Andrea Mader bei der Fahrzeugübergabe.

Das Fahrzeug wurde am Dienstag, dem 20. Jänner, offiziell übergeben. Verkaufsberaterin Andrea Mader und Kundendienstleiter Wolfgang Heissenberger begleiteten die Übergabe, bei der auch ein Werk Zinnbauers zu sehen war. Dankbar fasste der Künstler den Moment schlicht zusammen: „Geht net – gibt's net.“

LET'S GO 2026

Was das neue Jahr im JUZ Komet bringt

Was wünschen sich Traiskirchens Jugendliche für das neue Jahr? Die Jahresumfrage im JUZ Komet zeigt: viel Wohlfühlfaktor, gemeinsame Ausflüge und ein brandneues Graffiti als Highlight zum Jahresstart.

Jugendumfrage zum Jahresabschluss

Zum Jahresende haben wir im Jugendzentrum Komet unsere Jahresabschluss-Jugendumfrage ausgewertet. Wir, Astrid, Jakob und Rukiye – das Team vom JUZ, haben die Jugendlichen gefragt, wie sie das JUZ 2025 erlebt haben und welche Wünsche sie für das kommende Jahr haben. Denn die Meinung der Traiskirchner Jugendlichen ist uns sehr wichtig – egal ob Lob, Kritik oder Anregung.

Großer Wohlfühlfaktor im JUZ

Die Rückmeldungen fielen sehr positiv aus: Unsere Besucher:innen fühlen sich **sehr wohl** oder **wohl** im JUZ Komet. Die Frage, ob wir Betreuer:innen etwas besser machen könnten, wurde einstimmig verneint. Als Kritikpunkte wurden vereinzelt die Stimmung, Lärm im Chillraum, sowie fehlender Respekt einzelner Jugendlichen genannt. Insgesamt wurde das Jahr 2025 als **sehr gut** bis **gut** bewertet.

Es ist immer sehr schön im JUZ Traiskirchen!

Für 2026 wünschen sich die Jugendlichen vor allem mehr Ausflüge, wie Go-Kart fahren, „aqua splash“ oder Jumping Warrior, außerdem öfter eine warme Jause und ein Fußballturnier. Besonders gefreut haben uns die schönen Rückmeldungen wie: „**Es ist immer sehr schön im JUZ Traiskirchen!**“ und „**Das Jugendzentrum ist super!**“



Tamara Radinger (3.v.l.) und Vahid Sulejmani (4.v.r.) von der Stadtgärtnerei Traiskirchen besuchten das JUZ Komet bei der Vorstellung des neuen Graffiti, das von Vahid Sulejmani gestaltet wurde. Ebenfalls am Foto: Astrid (1.v.l.) und Rukiye (1.v.r.) vom Team des JUZ.

Neues Graffiti

Mit einem besonderen Highlight starten wir ins neue Jahr: unserem neuen Graffiti im Aufenthaltsraum. Das Motiv wurde bereits beim Kulturtag 2024 ausgewählt und pünktlich zum Tag der offenen Tür im November 2025 von **Vahid Sulejmani** umgesetzt. Die Jugendlichen freuen sich über die Traiskirchner Skyline mit Sternwarte, Semperitturm und ihrem Jugendzentrum im Mittelpunkt.

Vahid Sulejmani ist Mitarbeiter der Stadtgärtnerei und verschönert Traiskirchen nicht nur während seiner Arbeitszeit, sondern auch nach Dienstschluss – mit seinem künstlerischen Talent. Neben seinem Job als Stadtgärtner ist er leidenschaftlicher Maler, wie man an unserem Graffiti sehen kann.

Mit viel Motivation, neuen Ideen und einem starken Miteinander blicken wir voller Vorfreude auf das Jahr 2026.

WIR FEIERN
GEMEINSAM



Karin und Günther Hotzy, rechts im Bild, mit Besuchern und Team.

CHARITY PUNSCH BEI WEINBAU HOTZY

In der Adventzeit wurde bei Weinbau Hotzy in Tribuswinkel Punsch ausgeschenkt. Am 8. Dezember wurde dabei speziell für die St. Anna Kinderkrebsforschung gesammelt. Dank der großen Spendenbereitschaft der Gäste kamen dabei beeindruckende 1.600 Euro zusammen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucher:innen, dem engagierten Team vom Weinbau Hotzy sowie der starken Gemeinschaft im Ort, die diese Aktion möglich gemacht hat.



SOUND OF GENERATION DER FF MÖLLERSDORF

Anstelle des traditionellen Feuerwehrballs lud die Freiwillige Feuerwehr Möllersdorf heuer erstmals zum „Sound of Generation“-Clubbing in die Stadtsäle Traiskirchen – und das mit großem Erfolg. Auf verschiedenen Dancefloors, jeweils unter einem eigenen Motto, wurde bis in die Nacht ausgelassen getanzt. Die hervorragende Stimmung und die vielen Besucherinnen und Besucher machten die Veranstaltung zu einem echten Highlight im Veranstaltungskalender.



In Partylaune: OV Stefan Holzinger, OBI Patrick Friedl, STRⁱⁿ Manuela Rommer-Sauerzapf, Ortsvorsteherin Ilse Gruber, Bgmⁱⁿ Sabrina Divoky, GR Erich Kroboth, Kommandant HBI Josef Riesner, GRⁱⁿ Tamara Zinnbauer, OBM Michael Skala, VizeBgm. Clemens Zinnbauer, STR Robert Eichinger, GRⁱⁿ Doris Artwohl, BR Oliver Stocker, OBI Stephan Weil (FF Pfaffstätten)

WIR FEIERN
GEMEINSAM



MEIN KÖRPER GEHÖRT MIR

Prävention durch Theater für Volksschulkinder



Ein bewährtes Präventionsprojekt gegen sexuellen Kindesmissbrauch vermittelt Kindern altersgerecht, verständlich und einfühlsam, wie sie ihre Grenzen wahrnehmen, benennen und schützen können.

Ein starkes Zeichen für Kinderschutz

„Mein Körper gehört mir“ ist ein theaterpädagogisches Präventionsprogramm gegen sexuellen Kindesmissbrauch an Mädchen und Buben der 3. und 4. Klassen an Volksschulen. Es wird seit 1999 vom Zentrum für Kriminalprävention in Graz durchgeführt und stärkt Kinder auf spielerische und einfühlsame Weise im Umgang mit persönlichen Grenzen.

Information und Austausch für Eltern

Den Auftakt bildet ein Elternabend, bei dem Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen eine verkürzte Fassung des Theaterstücks sehen. So erhalten sie einen Einblick, welche Inhalte die Kinder erleben werden, und können Fragen direkt mit einem Vertreter des Zentrums für Kriminalprävention und einer Psychologin besprechen.

Theaterpädagogik für Kinder

In den folgenden drei Wochen erleben die Kinder das Stück direkt in ihrer Schule. Die drei interaktiven Theateraufführungen vermitteln zentrale Aspekte sexueller Übergriffe auf kindgerechte und altersgerechte Weise, zeigen unterschiedliche Formen von Grenzverletzungen auf und machen Handlungsmöglichkeiten erlebbar. Die Kinder werden aktiv einbezogen und lernen, ihre eigenen Grenzen wahrzunehmen und zu schützen.

Langjährige Umsetzung mit großer Wirkung

Seit 2006 wird „Mein Körper gehört mir“ regelmäßig an den Volksschulen Traiskirchen, Möllersdorf und Tribuswinkel durchgeführt, weitere Schulen der Region kamen im Laufe der Jahre dazu. Österreichweit haben die Lions Clubs seit 1999 wesentlich dazu beigetragen, dass bereits über 263.000 Kinder erreicht wurden. Jährlich nehmen rund 15.000 weitere Kinder am Programm teil.



Zu diesen 3 Fragen werden Szenen gezeigt:

- 1 Habe ich ein „ja“ oder „nein“ Gefühl?
- 2 Wenn ich tue, was eine Person will, weiß eine vertraute Person wo ich bin?
- 3 Bekomme ich Hilfe, wenn ich Hilfe brauche?

INFOABEND



Mittwoch, 11. Feb 2026, um 19 Uhr



Kammgarnsaal Möllersdorf,
Wolfstraße 18, 2514 Traiskirchen



Eingeladen sind:

- alle Eltern der 3. und 4. Klassen der Volksschulen Traiskirchen, Möllersdorf, Tribuswinkel, Pfaffstätten, Oberwaltersdorf, Trumau und der Montessorischule
- interessierte Bürgerinnen & Bürger

Unterstützung sichert Durchführung

Dank der Stadtgemeinde Traiskirchen und der finanziellen Unterstützung des Lions Club Baden Helenental kann „Mein Körper gehört mir“ auch heuer wieder in den Volksschulen stattfinden.

Die Stadtgemeinde Traiskirchen vermietet

Lager-, Betriebshallen, Büroräume und Geschäftslokale!

Auskünfte erteilt die Traiskirchner

Betriebsstättenverwaltungs Ges.m.b.H.,

Tel. 55 6 32, 2514 Traiskirchen, Hauptplatz 17/D/1.

Besuchen Sie uns unter www.traiskirchen.gv.at

GELUNGENER AUFTAKT IN DIE KINDERMASKENBALLSAISON

Kinderfreunde Traiskirchen-Möllersdorf luden zum ersten Maskenball

Mit Musik, Tanz und strahlenden Kinderaugen starteten die Kinderfreunde Traiskirchen-Möllersdorf schwungvoll in die neue Kindermaskenballsaison.

Der erste Kindermaskenball der Saison der Kinderfreunde Traiskirchen-Möllersdorf ging im Georg Schütz-Saal in Oeynhausen über die Bühne und war ein voller Erfolg. Mit der mitreißenden Animation von Saus und Braus wurde gehüpft, getanzt und gespielt, was das Zeug hielt. Kleine Prinzessinnen, Superhelden und fantasievolle Kostüme füllten den Saal mit Farbe und Lebensfreude.

Ein besonderes Highlight bildete der traditionelle Abschluss mit dem langen „Tunnelkrabbeln“: Mutig krochen selbst die Kleinsten durch die bunte Röhre und wurden am Ende mit Krapfen und Getränken belohnt. Überreicht wurden diese von Bürgermeisterin Sabrina Divoky und Ortsvorsteherin Gemeinderätin Ilse Gruber – ein Moment, der für viele strahlende Gesichter sorgte. Erfreulich war, dass die Tombola restlos ausverkauft war. Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen großzügigen Tombolaspender:innen.

Ein besonderer Dank gilt außerdem Stadtrat Robert Eichinger für die Krapfenspende sowie Ortsvorsteherin Gemeinderätin Ilse Gruber für die Getränkespende. Dieser gelungene Nachmittag war ein wunderbarer Auftakt für die Kindermaskenballsaison.



Als schöner Auftakt hat sich die gemeinsame Bolognese bereits zur Tradition entwickelt – offen für alle, die dabei sein möchten.



Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Eva Hülsner, Ortsvorsteherin Gemeinderätin Ilse Gruber beim Krapfenausteilen am Ende des traditionellen Tunnelkrabbelns.



NÄCHSTER KINDERMASKENBALL SONNTAG, 15. FEBRUAR, AB 14:30 UHR IM KAMMGARNSAAL MÖLLERSDORF!



Ein herzlicher Dank an alle Tombolaspender:innen:

Bibliothek Traiskirchen, Bürgermeisterin Sabrina Divoky, GR Mathias Kohl, GRin Christa Majnek, GRin Doris Artwohl, GRin Ilse Gruber, GRin Ruth Siman, GRin Tamara Zinnbauer, GR Receb Kandönmez, Julia Gurnhofer, KALO! Kinderabenteuerlabor, Museum Traiskirchen, Ortsvorsteherin GRin Alexandra Kropf, Raiffeisenbank Traiskirchen, Sparkasse Baden, STR Franz Muttenthaler, STRin Karin Blum, STRin Manuela Rommer-Sauerzapf, STRin Sandra Akranidis-Knotzer, Stöhrs Lesefutter, TBVG – Traiskirchner Betriebsstättenverwaltungs Ges.m.b.H., Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer, Wr. Neustädter Sparkasse.



kinderfreundetraiskirchenmoellersdorf



kinderfreunde_trkmoe



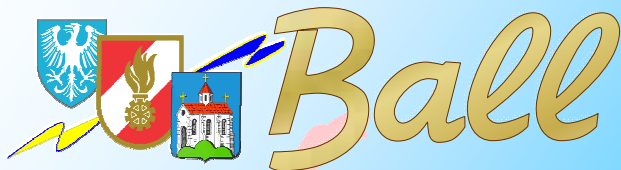
Vor 100 Jahren...

...trafen sich die Möllersdorfer Faschingsnarren am Hauptplatz von Traiskirchen, um ihren Umzug zu bewerben, der am 7. Februar 1926 über die Bühne ging. Damals wie auch heute versammeln sich zum



Höhepunkt der fünften Jahreszeit dutzende Vereine und tausende Zuseher, um Traditionen zu pflegen. Dabei soll etwa der Winter lautstark vertrieben werden.

TRIBUSWINKLER FEUERWEHR



Sa, 07.02.2026

**Leopold-Fuhrmann-Saal
in Tribuswinkel, Kirchenplatz 8**

Musik: Gitti & Band

SHOWEINLAGEN – DISCO – MITTERNACHTSVERLOSUNG – JUXBASAR

Eintritt: € 5,— Beginn: 20:00 Uhr Ende: 3:00 Uhr

Platzreservierung: Telefonisch bei Viktor Schindler unter 0664 264 56 11
oder So, 1. Februar, 11 – 12 Uhr, im Feuerwehrhaus

Die FF Tribuswinkel freut sich auf Ihren Besuch!

Der Reinerlös wird für die Anschaffung und Instandhaltung von Feuerwehrgeräten verwendet.

Freiwillige Feuerwehr Tribuswinkel, 1881 Georg Trimmel, Am Hof 1, 2513 Tribuswinkel

Einladung zum Ball



**FF
Wi
e
n
e
r
s
d
o
r
f**

**Faschingsamstag
14. Feb. 2026
in den Traiskirchner Stadtsälen**

Saalöffnung: 19:00 Uhr / Beginn: 20:00 Uhr / Ende: 3:00 Uhr
Für die Bewirtung sorgt das Team des Ristorante Pierino

**Musik: Sound of Joy
Feuerwehr-Disco: DJ-Otscho
Große Tombola & Juxbasar
Feuerwehr-Bar**

Eintritt: Vorverkauf: € 5,- / Abendkassa: € 10,-

**Auf Ihr Kommen freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Wienersdorf!**

ABI Walter Hanser jun. FKDT
Schöfelstraße 7, 2514 Traiskirchen / Wienersdorf
0676 / 49 76 405

Der Reinerlös dient zur Erhaltung von Geräten, Fahrzeugen und Einsatzbekleidung.
Danke an Alle, die uns bei der Ballveranstaltung unterstützen.
Abendkleidung erwünscht!

Platzreservierung: Im Feuerwehrhaus (keine tel. Reservierung)
Freitag, den 6. Februar 2026 von 18 bis 20 Uhr
Samstag, den 7. Februar 2026 von 9 bis 12 Uhr



KINDER- MASKENBALL



15. Februar 2026

Möllersdorf

Kammgarnsaal

Wolfstraße 18, 2514 Möllersdorf

Einlass 14.30 Uhr und Beginn 15 Uhr

Ehrenschatz

Bürgermeisterin Sabrina Divoky
Vize-Bürgermeister Clemens Zinnbauer



Kinderfreunde spielen ohne Waffen

TRAISKIRCHNER JAZZCAFÉ

David Marsall Duo

10. FEBRUAR 2026, 19 UHR

Magic Stride Piano



Eintritt: Freie Spende

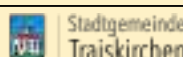
Reservierung erforderlich
info@ristorante-pierino.at
0699 / 10 31 1726

RISTORANTE PIERINO
Hauptplatz 19, 2514 Traiskirchen

EINE INITIATIVE VON



MIT UNTERSTÜTZUNG DER



Kostenloser Stellenservice

**für Arbeitssuchende und Betriebe aus
Traiskirchen, Tel.: (02252) 508521-10**

WIR BIETEN BESCHÄFTIGUNG:

Friseur/in, Teilzeit - Du liebst deinen Beruf als Friseur/in und suchst einen Arbeitsplatz, an dem du dich wohlfühlen und kreativ entfalten kannst? Dann bist du bei Just Beauty genau richtig. -

Was dich bei uns erwartet: Ein wertschätzendes und familiäres Team, Weiterbildungsmöglichkeiten, Umsatzbeteiligung, ein zusätzlicher Feiertag am 24.12., zentrale Lage und kostenfreie Parkplätze direkt vor der Tür. -

Was du mitbringen solltest: Abgeschlossene Frisurausbildung und Praxiserfahrung, Teamfähigkeit, Engagement für Weiterbildungen, selbständige Arbeitsweise. - Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann bewirb dich jetzt und werde Teil der Just Beauty Familie. E-Mail office@just-beauty.at oder Telefon 0676 / 68 28 611

Elektrotechniker/-in im Bereich Photovoltaik und erneuerbarer Energie - Vollzeitkraft in Traiskirchen - Wir, die NextGen Energy GmbH sind ein Photovoltaikspezialist aus Traiskirchen und suchen einen Elektrotechniker/-in für unser junges, motiviertes und dynamisches Team.

Wir bieten: - Eine Viertage-Woche - Ein familiäres Arbeitsklima in einem jungen, motivierten und dynamischen Team - Einen sicheren Arbeitsplatz in einer zukunftsorientierten Branche - Eine faire, attraktive und leistungsgerechte Bezahlung. Das Mindestgehalt laut Kollektivvertrag Elektrotechnik qualifizierter Facharbeiter beträgt 2.885,37 EUR brutto, Überbezahlung möglich.

Deine Aufgaben: - Du bist verantwortlich für die Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung von erneuerbaren Energiesystemen (Photovoltaikanlagen, Stromspeicher und E-Ladesäulen) - Erstellung der Prüf- und Übergabeprotokolle.

Dein Profil: - Berufserfahrung als Elektriker oder im Bereich der Photovoltaik von Vorteil - abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroniker/-in oder Gleichwertiges - Führerschein Klasse B - Gute Deutschkenntnisse und ein kundenfreundliches Auftreten. - Wir freuen uns über Deine schriftliche Bewerbung per Mail an office@nextgen-energy.at

Die **Stadtgemeinde Traiskirchen** sucht **Aushilfskräfte im Bereich der Reinigung**. Mindestalter 18 Jahre. - Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf richten Sie bitte an Frau Petra Angelmayer, Petra.angelmayer@traiskirchen.gv.at, Hauptplatz 13, 2514 Traiskirchen.

WIR SUCHEN BESCHÄFTIGUNG:

Bilanzbuchhalterin (Wifi Prüfung), HAK Matura, **sucht** nach Babypause **Teilzeitbeschäftigung** 20 Stunden/Woche, Bezirk Baden/Umgebung, Buchhalterstelle/Backoffice. Telefonnummer 0660 513 2177

KLEINANZEIGEN

Suche längerfristigen **Indoor- oder überdachten Outdoor-Stellplatz für Wohnmobil** (Höhe: 3,40m, Länge 7m) in Traiskirchen oder Umgebung.

Gerne auch Scheunenplatz o.ä. Zugang nach Vereinbarung zum Fahrzeug sollte gewährleistet sein. - Bitte um Kontaktaufnahme an rene.rinner@gmx.net oder 0670 406 76 16

NACHHILFE UND UNTERSTÜTZUNG BEI SCHRIFTLICHEN ARBEITEN -

Biete **Nachhilfe bzw. Unterricht in DE, EN, IT, FR, LT** und **Deutsch für Ausländer**, sowie Unterstützung bei **schriftlichen Arbeiten aller Art**. Tel. 0650/4030701

Übernahme gerne ihre **Bügelwäsche**/vorzugsweise Herrenhemden, würde mich freuen wenn sie mich kontaktieren. Meine Tel.Nr. 0699/14904525

Diplomierte Krankenschwester bietet Pflege und Hilfe für Zuhause an. 0669/111 36 195

ZEIT FÜR DICH. ZEIT FÜR YOGA.

YOGA mit Barbara am Donnerstag:

17.00 Uhr: Yoga Sanft

18.30 Uhr: Ashtanga (geführt)

Ort: Traiskirchen. Für alle Level.

Info & Anmeldung: 069919283840

www.yoga-traiskirchen.at/ber-barbara.html

Ich freue mich auf DICH!

HC-Transporte bietet an: Entrümpelungen, Räumungen (mit Wertausgleich), Kleintransporte, Demontagen und Montagen, Wohnungsaufösungen, Hausbetreuung, Botenfahrten. Unverbindlicher Kostenvoranschlag nach Besichtigung, biete absolute Kundenzufriedenheit. -10% für Traiskirchner.

Tel. 0664/1505945 – office@hc-transporte.at –

www.hc-transporte.at – www.hc-entruempelung.at

Traiskirchner Firmen, die Lehrlinge aufnehmen

werden eingeladen, vom

**„Kostenlosen Stellenservice“
der Gemeindepost Gebrauch zu machen.**

Tel. (02252) 50 85 21 - 10

MÖ-BOX

LAGER FÜR ARCHIV, GEWERBE, HAUSHALT



2514 TRAIKIRCHEN-MÖLLERSDORF

Walther von der Vogelweide-Straße 201/HALLE 7



3-13m²



Zutritt rund um die Uhr - 24/7

Bequeme Zufahrt

Barrierefreier Zugang

Lastenlift bis 900 kg

Elektronisches Schließ- und Zugangssystem

Steckdose pro Box im OG

Separate Beleuchtung in allen Boxen

Stromzähler pro Box

Frostfrei und trocken

Ideal für Firmenarchive!




WERK MÖLLERSDORF

Tel. +43 1 361 98 50-0
www.kallingerprojekte.at

VOLKSHOCHSCHULE TRAIISKIRCHEN

Neugierig bleiben – Vielfalt entdecken –
Das neue VHS-Programm ist da!

Gönnen Sie sich wertvolle Zeit für Weiterbildung und Begegnung und schmökern Sie im neuen Programm der VHS Traiskirchen.

Ein besonderer Fokus liegt auf bewussten Auszeiten: Angebote wie der Digital Detox Day oder „Tanz ins Wochenende“ laden zum Abschalten ein. Im digitalen Bereich bietet die VHS Kurse zu ChatGPT bis Videoschnitt. Außerdem werden kreative Workshops wie Schreiben, Malen, Kochen oder florale Gestaltung angeboten. Das Team der VHS Traiskirchen lädt herzlich ein, dieses vielfältige Programm zu nutzen.

NUTZEN SIE UNSERE FÖRDERUNGEN

TRAIISKIRCHNER BILDUNGSGUTSCHEIN 70+

Traiskirchner Senior:innen ab 70 Jahren erhalten 50 € Gutschrift für VHS-Kurse. Einlösbar einmal pro Person und Semester.

www.traiskirchen.gv.at/bildungsgutschein

Das neue VHS-Programm liegt in der VHS, im Rathaus und in allen Rathaus Aussenstellen zur Abholung bereit.



ALLE KURSE & BUCHUNG

TRAIISKIRCHEN.VHS-NOE.AT/KURSE

„WIR SIND TRAIISKIRCHEN“-APP

Mit der App 10 % Rabatt auf VHS-Kurse sichern! Punkte einlösen und sparen.

www.traiskirchen.gv.at/wirsindtraiskirchen-app

BITTE GEBEN SIE IHRE FÖRDERUNG BEI DER ANMELDUNG AN

KLIMA & ICH - KLIMASCHUTZ BEGINNT IM ALLTAG

Internationale Wanderausstellung gastiert im BiZENT Traiskirchen

Die Ausstellung „Klima & Ich“ zeigt anschaulich, wie der Klimawandel entsteht und was jede und jeder im Alltag konkret zum Klimaschutz beitragen kann. In sechs Themenbereichen – von Mobilität über Energie bis Konsum – erhalten Besucherinnen und Besucher praxisnahe Tipps und Inspirationen zum CO₂-Sparen.

Eröffnet wird die Ausstellung am 10. Februar 2026 um 16 Uhr mit Expertinnen und Experten aus Verwaltung und der NÖ Energie- und Umweltagentur. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Die interaktive Ausstellung können Sie von 2. bis 27. Februar 2026 während der offiziellen Öffnungszeiten des BiZENT Traiskirchen besuchen. Der Eintritt ist frei.



Die interaktive Ausstellung „Klima & Ich“ im Bildungszentrum „BiZENT“ Traiskirchen lädt dazu ein, den Klimawandel besser zu verstehen und alltagstaugliche Lösungen für mehr Klimaschutz kennenzulernen. © eNu

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Stadtbibliothek: Wir sind länger für Sie da

Die Stadtbibliothek ist seit Jänner 2026 länger für Sie da: Mit den neuen, verlängerten Öffnungszeiten bleibt künftig noch mehr Zeit zum Lesen, Lernen und Entdecken.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage:
www.traiskirchen.bvoe.at



Mobiler Schlosser Reparatur & Montageservice

Geländer • Zäune • Töre • Einbruchschutz



Alu • Niro • Stahl



Gerhard Artwohl

Dr. B. Kreiskystr. 14, 2514 Traiskirchen

Tel. 0680-235 65 80

ENERGIEBERATUNG TRAISKIRCHEN

Ob Fassadendämmung, Fensterwahl, Heizsystemwahl oder Energie sparen im Haushalt - unsere Energieberaterin gibt Ihnen zu allen Themen kompetente Auskunft.

**KOSTENLOS ■ UMFASSEND
■ FIRMENUNABHÄNGIG ■**

👤 **DI Sophie Nejedlik, BSc (WU)**
Energieberaterin

🏠 Abteilung Energie, Ökologie & nachhaltige Stadtentwicklung der Stadtgemeinde Traiskirchen

☎ +43 (0)50355 - 411

✉ sophie.nejedlik@traiskirchen.gv.at

📍 **Beratungsort: Rathaus**
⌚ **Beratungsdauer: 50 Minuten**

Scan mich für mehr Infos:

WIR SIND **LEBENSRAUM**
Traiskirchen



TISCHLEREI

Dürfen wir Sie vermöbeln?

www.tischlereifriedl.at

0225352481 | 2514 Traiskirchen

Stromer / Küche / Badezimmer / Veranda

Schleissner / Pflanzenschere und weitere

Zimmer / Bad / Dachstuhl / Dachstuhl



Vermietung von Büroflächen in 2514 Traiskirchen Gesamtfläche ca. 87m² (im 1. Stock)

Inklusive: 3 Büroräumen, Teeküche, Toilette, Fernblick
Klimaanlage + EDV-Verkabelung vorhanden

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:

mam@wind-logistik.at



**Harald Polster Versicherungs-
& Vermögensberatungs GmbH**

www.polster.at

Wir bieten umfassende Leistungen in den Bereichen
Versicherung- und Vermögensberatung für:

- Bauträger/Hausverwaltungen
- Gemeinden
- Betriebe
- Privatkunden

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

2544 Leobersdorf
Aredstr. 11/Top 11
Tel. 02256 / 633 26 - 11
Fax 02256 / 633 26 - 99
office@polster.at



Veranstaltungen

immer donnerstags, 10.00 Uhr, Pfarrheim Möllersdorf, Mühlgasse 1

smovey-TRAINING im Stehen und im Sitzen/Sessel

1. Mal gratis Schnuppertraining, Leihringe sind vorhanden; danach entscheidest du, wann du deinen 5er Block abtrainierst (€ 55,00). Anmeldung erforderlich: Claudia Engel 0699/17 77 22 81

Freitag, 30. 1. 2026

18.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel, Schloßallee 5

Kreativworkshop „Seelenschreiben“

Durch intuitives Schreiben kommst du in Kontakt mit deiner Seele. Anmeldung unter ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

19.00 Uhr, Stöhrs Lesefutter

Traiskirchen, Otto Glöckel-Straße 2-4

Uli Brée – „Ödipus“

Unkostenbeitrag € 13,00,

Anmeldung und Bezahlung bei Stöhrs Lesefutter, Tel. 02252/57097

Samstag, 31. 1. 2026

14.00 bis 17.00 Uhr, Tribuswinkel, Kirchenplatz 3

Bücher- und Schallplatten Flohmarkt

20.00 Uhr, Kunsteisbahn Traiskirchen, Hochmühlstraße 30

HC Bulls Traiskirchen gegen Union EC Wien

Sonntag, 1. 2. 2026

12.00 Uhr, druck.at Lions Dome, Traiskirchen, Karl Theuer-Straße 10

Basketball Zweite Liga – 16. Spieltag SAFARE TRAIKIRCHEN LIONS NEXGEN vs. Raiffeisen Dornbirn Lions

Tickets an der Abendkasse erhältlich

14.00 bis 17.00 Uhr, Tribuswinkel, Kirchenplatz 3

Bücher- und Schallplatten Flohmarkt

Montag, 2. 2. 2026

18.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel, Schloßallee 5

„Intuitiv Trommeln“ – spielerisch trommeln, mit Freude am Rhythmus, ohne Vorkenntnisse

Anmeldung:

ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

Donnerstag, 5. 2. 2026

17.00 bis 19.00 Uhr, Atelier von Frau Gabi Jeitschko, Wienersdorf, Bauernstraße 4a

Begegnung mit dem Sonnendrachen

Thema: Maltagebuch – Tagebuch mal anders.

Malen, zeichnen und Gefühle sichtbar machen in deinem eigenen Maltagebuch. (leeres Heft/Buch bitte mitbringen oder bei mir käuflich erwerben, Stifte, Farben, Stempel ...)

Offener Atelier-Abend

Um Anmeldung unter 0677/62820915 per SMS oder unter office@ergotherapie-baden.at wird gebeten.

Freitag, 6. 2. 2026

18.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel, Schloßallee 5

„Herzraum & Erdung – Komm in deine Balance“ –

leichte Körper- und Achtsamkeitsübungen, Meditationen, Klangreisen

Anmeldung:

ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

Samstag, 7. 2. 2026, und Sonntag, 8. 2. 2026

14.00 bis 17.00 Uhr, Tribuswinkel, Kirchenplatz 3

Bücher- und Schallplatten Flohmarkt

Sonntag, 8. 2. 2026

18.00 Uhr, druck.at Lions Dome, Traiskirchen, Karl Theuer-Straße 10

Basketball Zweite Liga – 17. Spieltag SAFARE TRAIKIRCHEN LIONS NEXGEN vs. Haustechnik Güssing Blackbirds

Tickets an der Abendkasse erhältlich

Dienstag, 10. 2. 2026

19.00 Uhr, Ristorante Pierino, Hauptplatz 19
Projazz und die Stadtgemeinde Traiskirchen laden ein zum

Traiskirchner JazzCafé –

David Marsall Duo „Magic Stride Piano“

Eintritt: Freie Spende. Unbedingte Platzreservierung unter 02252/57 227 oder 0699/103 11 726

Mittwoch, 11. 2. 2026

15.00 Uhr, Weinbau Gross, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 47

Geselliger Nachmittag der NÖs Senioren „Fasching“

19.00 Uhr, Kammgarnsaal Möllersdorf, Wolfstraße 18
Lions Club Baden-Helenental lädt ein zu

„Mein Körper gehört mir“ –

theaterpädagogisches Präventionsprogramm gegen sexuellen Kindesmissbrauch

Eltern-Lehrerabend, auch interessierte

Bürger:innen sind herzlich dazu eingeladen

www.traiskirchen.gv.at



TRAISKIRCHNER FASCHINGSTREIBEN



Wann?



Wo?

18. Firefighter Gschnas der FF Traiskirchen Stadt

Samstag, 31. Jän

20:30 Uhr

Stadtsäle Traiskirchen,
Hauptplatz 18, 2514 Traiskirchen

Kartenverkauf im Ort Traiskirchen bzw. am Tag der Veranstaltung an der Abendkasse. Tischreservierung am 24. Jänner 2026 von 8 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus (Michael-Buchberger-Straße 5, 2514 Traiskirchen) bzw. ab 26. Jänner 2026 unter Tel. 0699 / 172 649 81

Narrensitzung der Faschingsgilde Traiskirchen

Freitag, 6. Feb

19:11 Uhr

Stadtsäle Traiskirchen,
Hauptplatz 18, 2514 Traiskirchen

Karten sind für € 22,- unter karten-fgt@gmx.at oder am 14. 1. 2026 von 17.00 bis 19.00 Uhr im Ristorante Pierino erhältlich. (Hauptplatz 19, 2514 Traiskirchen)

Großer Narrenumzug der Faschingsgilde Traiskirchen

Sonntag, 8. Feb

ab 14 Uhr

über die B17 durch das Stadtgebiet
Ziel ist der Hauptplatz Traiskirchen

Anmeldung unter umzug-fgt@gmx.at - Jeder ist herzlich willkommen mitzumachen!

Faschingstreiben am Kirchenplatz

Samstag, 14. Feb

10 bis 14 Uhr

Kirchenplatz, 2512 Tribuswinkel

mit zahlreichen Vereinen und Gewerbetreibenden, u.a. Pro Tribus, ZiMT, FC Tribuswinkel und viele mehr

Faschingsverbrennen 2026 der Faschingsgilde Traiskirchen

Dienstag, 17. Feb

ab 16:30 Uhr

Hauptplatz Traiskirchen, 2514 Traiskirchen

Feiert mit uns das Ende der 5. Jahreszeit mit Musik, guter Laune und als krönenden Abschluss das Verbrennen des Faschings



TRAISKIRCHNER KINDERFASCHING



Wann?



Wo?

Kinderfasching on Ice

Samstag, 7. Feb

16 bis 19 Uhr

Eislaufplatz Traiskirchen
Hochmühlstraße 30, 2514 Traiskirchen

Kindermaskenball der Kinderfreunde Traiskirchen-Möllersdorf

Sonntag, 15. Feb

Einlass: 14:30 Uhr
Beginn: 15 Uhr

Kammgarnsaal Möllersdorf
Wolfstraße 18, 2514 Traiskirchen

Eintritt: freie Spende

BALLKALENDER 2026 IN TRAIKIRCHEN



Wann?



Wo?

Ball der FF Tribuswinkel

Samstag, 7. Feb

Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20:30 Uhr

Leopold Fuhrmann-Saal,
Kirchenplatz 8, 2512 Tribuswinkel

Eintrittskarten können ab Jänner im Bürgerservice Tribuswinkel erworben werden oder zum gleichen Preis direkt an der Abendkasse.

Ball der FF Wienersdorf

Samstag, 14. Feb

Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr

Stadtsäle Traiskirchen, Hauptplatz 18
2514 Traiskirchen

Der Kartenvorverkauf wird ab Mitte Jänner im gesamten Stadtgebiet durch die Feuerwehrkameraden durchgeführt. Eintrittskarten können im FF Haus Wienersdorf erworben werden (keine tel. Reservierung) am 6. 2. von 18 bis 20 Uhr und am 7. 2. von 9 bis 12 Uhr.

Ball in Rot der SPÖ Traiskirchen

Samstag, 14. März

Beginn: 20 Uhr

Kammgarnsaal Möllersdorf, Wolfstraße 18
2514 Möllersdorf

Kartenvorverkauf über STR Manuela Rommer-Sauerzapf, Tel. 0664 / 123 86 44

Veranstaltungen

Freitag, 13. 2. 2026

19.00 Uhr, Stöhrs Lesefutter, Traiskirchen,
Otto Glöckel-Straße 2-4

Johanna Grillmayer – „Ein guter Mann“

Unkostenbeitrag € 13,00,

Anmeldung und Bezahlung bei Stöhrs Lesefutter,
Tel. 02252/57097

Samstag, 14. 2. 2026

10.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel,
Schloßallee 5

„Herzschlag & Seele – Offener Trommelkreis“

Eine Seelenverbindung durch Klang und Rhythmus,
im Einklang mit dir selbst, ohne Leistungsdruck
Anmeldung:

ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

15.00 Uhr, Heuriger Auer-Wunderlich,
Sängerhofgasse 15, 2512 Tribuswinkel

Après-Ski – Party beim Heurigen Auer-Wunderlich

Musik: DJ Charly

Eintritt frei!

Sonntag, 15. 2. 2026

08.30 bis 11.30 Uhr, ZiMT, Tribuswinkel, Kirchenplatz 13
Trommelfrühstück

Anmeldung bei Angela Cagnelli:

Tel. 0650 436 3634 – Kosten € 35,00

Mittwoch, 18. 2. 2026

15.00 Uhr, Mühlbachwirt, Tribuswinkel, Kirchenplatz 8

Literatur und Kaffee für Mitglieder und

Gäste des Literarischen Cirkel Thermenland

Mittwoch, 18. 2. 2026, und 25. 2. 2026,

Donnerstag, 19. 2. 2026, 17.00 bis 19.00 Uhr,

Atelier von Frau Gabi Jeitschko,

Wienersdorf, Bauernstraße 4a

Begegnung mit dem Sonnendrachen

Thema: Kunst mit Herz – Herzensbotschaft gestalten.

Aufbauende Zitate und Sprüche auf Karton

oder Leinwand malen. (Farben, Pappe, Leinwand)

Offener Atelier-Abend

Um Anmeldung unter 0677/62820915 per SMS oder
unter office@ergotherapie-baden.at wird gebeten.

Freitag, 20. 2. 2026

19.00 Uhr, Stöhrs Lesefutter, Traiskirchen,
Otto Glöckel-Straße 2-4

Vea Kaiser – „Fabula Rasa“

Unkostenbeitrag € 13,00,

Anmeldung und Bezahlung bei Stöhrs Lesefutter,
Tel. 02252/57097

Sonntag, 22. 2. 2026

18.00 Uhr, druck.at Lions Dome, Traiskirchen,
Karl Theuer-Straße 10

Basketball Zweite Liga – 19. Spieltag

SAFARE TRAIKIRCHEN LIONS NEXGEN vs.

Raiffeisen Mattersburg Rocks

Tickets an der Abendkasse erhältlich

Freitag, 27. 2. 2026

14.00 bis 17.00 Uhr, BiZENT Arkadia, Arkadiaweg 1,
2514 Traiskirchen

Aktiv Café – Bunter Spielenachmittag

Gemeinsam spielen, lachen und Zeit miteinander ver-
bringen.

Genießen Sie in entspannter Atmosphäre die
Gesellschaft und lassen Sie sich vom Ehrenamts-Team
mit einer kleinen Jause verwöhnen.

18.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel,
Schloßallee 5

Kreativworkshop „Seelenschreiben“

Durch intuitives Schreiben kommst du in Kontakt mit
deiner Seele. Anmeldung

ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

19.00 Uhr, Stöhrs Lesefutter, Traiskirchen,
Otto Glöckel-Straße 2-4

Jennifer B. Wind – „Die Maske des Zorns“

Unkostenbeitrag € 13,00,

Anmeldung und Bezahlung bei Stöhrs Lesefutter,
Tel. 02252/57097

Samstag, 28. 2. 2026

15.00 Uhr, Gasthaus Janda-Wanasek, Möllersdorf,
Guntramsdorfer Straße 10

Jahreshauptversammlung der NÖs Senioren

Einlass: 14.30 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr, Ende: 19.00 Uhr,
Stadtsäle Traiskirchen, Hauptplatz 18

**Medialer Erlebnismittag „Ein Blick ins Jenseits“
mit Irene Gira-Marl**

Vorverkauf € 33,00, Tageskasse € 40,00

www.veranstaltungen-schmidsberger.at

Sonntag, 1. 3. 2026

10.00 bis 15.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss
Tribuswinkel, Schloßallee 5, durch den Hof, 2. Stock

Einladung zu 1 Jahr Seelenwerkstatt



SPRECHSTUNDE COMMUNITY NURSE



für alle Anfragen rund um Gesundheit, Pflege und Betreuung

Nutzen Sie die persönliche Sprechstunde von "Gemeindeschwester" Karin Maron, DGKP – hier können Sie individuelle Anliegen rund um Gesundheit, Pflege und Vorsorge besprechen.

DIE NÄCHSTEN TERMINE

 10. Februar | 24. Februar 2026
von 15 bis 16 Uhr

 im Ernst Höger Sozialzentrum,
Walther von der Vogelweide-Straße 12

BITTE UM
VORHERIGE
ANMELDUNG
Frau Emel Parlak
T: (0)50 355-328

BEGEGNUNGSTREFF

für Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenz



Der Begegnungstreff findet regelmäßig statt und bietet Bewegung, geistige Aktivierung und Gemeinschaft. Begleitet von Community Nurse Karin Maron (DGKP) und Demenztrainerin und MAKSt®-Therapeutin Michaela Frauenberger.

DIE NÄCHSTEN TERMINE

 10. Februar | 24. Februar 2026
von 16 bis 18 Uhr

 im Ernst Höger Sozialzentrum,
Walther von der Vogelweide-Straße 12

BITTE UM
VORHERIGE
ANMELDUNG
Frau Emel Parlak
T: (0)50 355-328



ESSEN AUF RÄDERN

Pensionistinnen und Pensionisten in Traiskirchen können sich für das Service „Essen auf Rädern“ anmelden. Die Stadtgemeinde unterstützt dieses Angebot und sorgt für eine verlässliche Versorgung.

5,20 EURO PRO MAHLZEIT

Bei Bezug der Mindestpension: 3,80 Euro pro Mahlzeit

ROLLSTÜHLE & KRANKENBETTEN

Die Stadtgemeinde Traiskirchen stellt Bürgerinnen und Bürgern bei Bedarf Rollstühle sowie elektrische Krankenbetten zur Verfügung – unkompliziert und zu sehr günstigen Tagessätzen.



**0,60 EURO FÜR
ROLLSTÜHLE**



**0,84 EURO FÜR
KRANKENBETTEN**

MEHR INFOS
SOZIALAMT
T (0)50 355-314

Aktiv-Café
TRAISKIRCHNER SENIORSCHNITTCAFE

Gemütlicher
Spielenachmittag im Aktiv-
Café mit Brettspielen, Spaß
und kleiner Jause vom
Ehrenamtsteam.



immer mit dabei
Digi-Dolmetscher Andreas Berger

27. Februar 2026 | 14 bis 17 Uhr
BiZENT Arkadia, Arkadiaweg 1

“

Gerne stehe ich Ihnen für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Ich freue mich auf Sie bei unserem Aktiv Café!”



Doris Artwohl, Gemeinderätin

SENIOR:INNEN URLAUB APRIL 2026

Grundlsee & Ausseerland –
Wir kommen!

Die Stadtgemeinde Traiskirchen organisiert jährlich zwei kostengünstige Urlaubsaktionen für ältere Mitbürger:innen, die dank sozial gestaffelter Beiträge leistbar sind.

Der maximale Reisepreis beträgt 1.305 Euro pro Person. Durch soziale Staffelung kann er – abhängig vom Pensionseinkommen – reduziert werden. Dafür ist ein Pensionsnachweis erforderlich.

Wir empfehlen eine Reiseversicherung inklusive Stornoschutz. Komplettschutz ohne Selbstbehalt:

- Doppelzimmer: 77 Euro pro Person
- Einzelzimmer: 105 Euro pro Person

**TRAISKIRCHNER
SENIOR:INNEN
URLAUB
13. - 20. APRIL 2026
JETZT ANMELDEN!**

BUCHUNG UND MEHR INFORMATIONEN

Geimeinderätin Ruth H. Siman
T 0663 / 0312 4259

Reiseveranstalter: Intertravel Reisebüro GmbH,
Passauerplatz 5, 1010 Wien
Michael Wiedner | T 0664 / 914 65 65
M michael.wiedner@intertravel.at



Die Gemeindepost gratuliert!



Annemarie Meier aus Tribuswinkel feierte vor kurzem ihren **85. Geburtstag**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek stellten sich bei ihr als Gratulanten ein und überreichten ihr die Ehrengaben der Stadtgemeinde.



Die Stadtgemeinde Traiskirchen gratuliert **Gertrude Holler** aus Traiskirchen zu ihrem **85. Geburtstag**. Seitens der Gemeinde stellten sich Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek bei ihr als Gratulanten ein.



Die Traiskirchnerin **Helene Leimer** feierte ihren **90. Geburtstag**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek gratulierten ihr und wünschten ihr noch weitere Jahre viel Glück und Gesundheit.



Karin Telecek aus Traiskirchen feierte vor kurzem ihren **85. Geburtstag**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek stellten sich bei ihr als Gratulanten ein und überreichten ihr die Ehrengaben der Stadtgemeinde.



Die Stadtgemeinde Traiskirchen gratuliert **Ludwig Ebert** aus Möllersdorf zu seinem **90. Geburtstag**. Seitens der Gemeinde stellten sich Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek bei ihm als Gratulanten ein.



Der Traiskirchner **Siegfried Biegler** feierte seinen **85. Geburtstag**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek gratulierten und wünschten ihm noch weitere Jahre viel Glück und Gesundheit.

Die Gemeindepost gratuliert!



Georg und Adelheid Winter aus Wienersdorf feierten vor kurzem ihre „**Goldene Hochzeit**“. Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Ortsvorsteherin GRⁱⁿ Alexandra Kropf und GRⁱⁿ Christa Majnek stellten sich bei ihnen als Gratulanten ein und überreichten ihnen die Ehrengaben der Stadtgemeinde.



Die Stadtgemeinde Traiskirchen gratuliert **Christine Gutmann** aus Möllersdorf zu ihrem **75. Geburtstag**. Seitens der Gemeinde stellten sich Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek bei ihr als Gratulanten ein.



Die Tribuswinklerin **Monika Fumits** feierte ihren **80. Geburtstag**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Ortsvorsteher GR Stefan Magloth und GRⁱⁿ Christa Majnek gratulierten ihr und wünschten ihr noch weitere Jahre viel Glück und Gesundheit.



Friedrich Schachner aus Möllersdorf vollendete vor wenigen Tagen sein **75. Lebensjahr**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky und GRⁱⁿ Christa Majnek überbrachten dem Jubilar die Glückwünsche und Geschenke der Gemeindevertretung.



Die Stadtgemeinde Traiskirchen gratuliert **Stjepan Djuran** aus Wienersdorf zu seinem **80. Geburtstag**. Seitens der Gemeinde stellten sich Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Ortsvorsteherin GRⁱⁿ Alexandra Kropf und GRⁱⁿ Christa Majnek bei ihm als Gratulanten ein.

**Kostenlose Rechtsberatung
durch Rechtsanwalt**

Dr. Hans Peter Kandler

am Dienstag, dem 10. 2. 2026,

von 15.00 bis 17.00 Uhr

im BiZENT, 1. Stock,

Traiskirchen, Arkadiaweg 1

**Es wird um telefonische Voranmeldung
unter 02622/69567, Anwaltskanzlei von
Dr. Hans Peter Kandler, gebeten.**



SENSATIONELLE SIEGESSERIE DER druck.at TRAISKIRCHEN LIONS HÄLT AN! Unsere druck.at Traiskirchen Lions können sich kurz nach Weihnachten in den Christmas Games gegen die Eisenstadt Dragonz und den UBSC Graz durchsetzen und setzen ihre Siegesserie gegen den BC Vienna und in Gmunden gegen die Swans fort und stehen nach fünf Siegen in Folge nur noch knapp hinter dem sechsten Tabellenplatz, der die direkte Qualifikation für die Play Offs bedeuten würde.

druck.at Traiskirchen Lions vs. COLDAMARIS Eisenstadt Dragonz 78:65 (27:16; 42:30; 61:49)

Das erste Spiel der „Christmas Games“ fand am Stefanitag im druck.at Lions Dome gegen Eisenstadt statt. Erstmals mit dabei, die neue Verstärkung der Lions, Davids Viksne. Der Lette stand zum ersten Mal im Lions Dress am



Stadträtin Manuela Rommer-Sauerzapf übernahm die Patronanz für das Spiel gegen die Dragonz Eisenstadt und auch den Aufwurf gegen den BC Vienna in ihrer Eigenschaft als Aufsichtsrätin der GEBÖS. Vielen Dank dafür!
©Basketball Austria/Martin Pröll

Parkett und das gleich mit einem ganz Besonderen. Für die Weihnachtsspiele gab es erstmals in der knapp 60-jährigen Geschichte der Lions eigens gestaltete Weihnachtsdressen, die nach dem zweiten Weihnachtsspiel zur Versteigerung kamen.

Dank eines furiosen Starts konnten sich die Lions deutlich absetzen, der Vorsprung wurde gut verwaltet und kein

Spielabschnitt ging an die Burgenländer.

druck.at Traiskirchen Lions vs. UBSC Graz 84:78 (26:24; 37:44; 56:65)

Nach nur einem Tag Pause war im zweiten Weihnachtsspiel kurz vor Jahreswechsel der UBSC Graz zu Gast. Die Lions spielen ein starkes erstes Viertel und können dieses knapp für sich entscheiden. Dann schleichen sich allerdings immer mehr Eigenfehler im Spiel der Löwen ein und Graz übernimmt das Kommando. Die Viertel 2 und drei gehen an die Steirer und die Lions liegen mit bis zu 15 Punkten nahezu aussichtslos zurück. Im Schlussabschnitt, der mit +9 zugunsten der Grazer beginnt, sogt Edgars Lasenbergs mit zwei Dreiern in Folge für neuen Mut im Löwenrudel. Beflügelt von der Stimmung im druck.at Lions Dome kämpfen sich die Lions zurück und schaffen mit 28:13 im letzten Viertel noch die sensationelle Wende im Spiel.



Stadträtin Sandra Akranidis-Knotzer übernahm dankenswerterweise die Patronanz für das Spiel gegen den UBSC Graz
©Peter Brazdil

druck.at Traiskirchen Lions vs BC Vienna 107:62 (31:8; 48:26; 68:43)

Eine etwas leichtere Aufgabe erwartete die druck.at Traiskirchen Lions zum Abschluss der Heimspielserie zu Beginn des neuen Jahres. Der BC

Vienna war aufgrund einer Terminkollision mit der ABA-Liga mit einer erweiterten U19-Mannschaft angereist, was es auch Coach Benni Danek ermöglichte, bereits sehr früh den gesamten Kader einzusetzen. Die jungen Wiener kämpften tapfer bis zum Schluss, hatten der routinierteren Truppe der Löwen allerdings zu wenig entgegensetzen. Erstmals endlich wieder im Team der Lions war Kapitän Bene Güttl, der sich nach seiner langen Verletzungspause wieder nahtlos ins Team einfügte.

Raiffeisen Swans Gmunden vs. druck.at Traiskirchen Lions 71:86 (17:20; 38:43; 56:61)

Mit breiter Brust reisten die druck.at Traiskirchen Lions zum ersten Heimspiel des neuen Jahres an den Traunsee. Dort zeigen die Löwen über weite Strecken eine geschlossene Teamleistung und können bereits im ersten Viertel eine kleine Führung herauspielen. Dass diese bis zum Ende des Spieles nicht mehr hergegeben wird, konnte man da noch nicht erahnen. Herausragend an diesem Abend war Neuzugang Davids Viksne, der mit 27 Punkten und 9 Rebounds dem Spiel seinen Stempel aufdrückte.



Mit Kapitän Bene Güttl ist eine wichtige Stütze im Spiel der Lions zurück am Parkett
©Basketball Austria/Martin Pröll

WEIHNACHTEN IN TRIBUSWINKEL: KRIPPENSPIEL, MUSIK UND STERNSINGER

Ein festlicher Jahresauftakt in der Pfarre Tribuswinkel

Die Advent- und Weihnachtszeit in Tribuswinkel war geprägt von Tradition, Musik und dem Engagement der Gemeinde. Vom Krippenspiel über die Christmette bis zur Sternsinger-Aktion erlebten Besucherinnen und Besucher festliche Momente voller Freude und Gemeinschaft.

Traditionelles Krippenspiel begeistert die Gemeinde

Seit Anfang Dezember probten Kinder, Musiker und Helfer für das Krippenspiel, inklusive dressierter Schafe. Dank des Engagements vieler Familien konnte die Aufführung am 24. Dezember im Pfarrstadel pünktlich stattfinden. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher genossen eine gelungene Vorstellung. Allen Mitwirkenden gilt ein herzliches Dankeschön.

Ein musikalisches Weihnachtsgeschenk

In der Christmette überraschte die spanische Opernsängerin Julia Moya Lopez mit ihrem Gesang. Mit klarer Sopranstimme begleitete sie die Messe und sorgte für Staunen. Zum Abschluss erklang bei Kerzenschein Leonard Cohens „Hallelujah“, ein Moment zum Innehalten. Die Pfarre Tribuswinkel bedankt sich herzlich für diese eindrucksvolle musikalische Darbietung.

Festlicher Jahresbeginn mit Pfarrbesuch

Am ersten Sonntag des Jahres feierte die Gemeinde einen besonderen Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Ackermann aus Tribuswinkel, dem neuen Pfarrmoderator Jochen Häusler, den Pfarrvikaren Krzysztof Lisewski und Thomas Tsach sowie dem ehemaligen Pfarrer Herbert Morgenbesser. Dabei wurde die Übergabe eines Primizgeschenks nachgeholt. Beim anschließenden Neujahrsempfang konnten alle Helferinnen und Helfer ein herzliches Dankeschön erhalten.

Sternsinger bringen Segen und helfen Kindern in Not

Die Sternsinger-Aktion startete mit 16 Kindern und fünf Begleitern. Am 6. Jänner besuchten die fünf Gruppen zahlreiche Haushalte, zwei Gruppen zogen am folgenden Samstag noch einmal los. Insgesamt wurden über 4.000 Euro gesammelt, die armutsgefährdeten Kindern und Jugendlichen in Afrika zugutekommen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender sowie an die Helferinnen und Helfer, die bei eisigen Temperaturen den Segen in Tribuswinkel verteilt haben.



Kinder, Musiker und Schafe begeisterten das Publikum beim traditionellen Krippenspiel im Pfarrstadel.



Pfarrer Thomas Ackermann feierte mit dem Pfarrteam die Messe zum Jahresbeginn.



Die Sternsinger zogen von Haus zu Haus, brachten den Segen, sangen Weihnachtslieder und sammelten Spenden für armutsgefährdete Kinder und Jugendliche in Afrika.

BAUSTELLEN UND UMLEITUNGEN IM ÜBERBLICK

Baustellen Infos Traiskirchen



Möllersdorf, Traiskirchen, Wienersdorf

Bis Ende des Jahres finden derzeit Arbeiten zum Glasfaserausbau in den verschiedenen Ortsteilen statt.



Tribuswinkel

Von Februar bis Ende März 2026 werden in der Tattendorfer Gasse die Wasserleitungen inklusive der Hausanschlüsse erneuert.

STERNSINGER BRINGEN FREUDE UND UNTERSTÜTZUNG NACH OEYNHAUSEN

Erfolgreiche Sammlung von 2.934,78
Euro am Dreikönigstag

Wie jedes Jahr waren die Sternsinger auch in den Weihnachtsferien 2026 in Oeynhausen unterwegs. Mit ihrem Engagement erfreuten sie nicht nur die Bevölkerung, sondern sammelten erneut eine beeindruckende Spendensumme für einen guten Zweck.

Am 6. Jänner 2026 waren die Sternsinger wieder in Oeynhausen unterwegs, um von Tür zu Tür Spenden zu sammeln. Kinder und Jugendliche nutzten dabei ihren letzten Ferientag, um im Dienste der guten Sache unterwegs zu sein. Kaspar, Melchior und Balthasar erfreuten die Bewohnerinnen und Bewohner des Ortes und erhielten viel Anerkennung, besonders bei den eisigen Temperaturen.

Die Oeynhausnerinnen und Oeynhausner zeigten einmal mehr ihre Großzügigkeit: Mit 2.934,78 EUR wurde die Spendensumme des Vorjahres erneut übertroffen. Das Engagement der Sternsinger wird dadurch jedes Jahr aufs Neue belohnt. Ein herzliches "Vergelt's Gott" gilt allen, die durch ihre Spenden zum Erfolg dieser traditionellen Aktion beigetragen haben.



Die Sternsinger von Oeynhausen 2026 – eine tolle, engagierte Gruppe, die auch bei eisigen Temperaturen Freude und Unterstützung in die Haushalte brachte. Vielen Dank für euren Einsatz!

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BADEN

Erreichbarkeiten & Zeiten

Adresse: Schwartzstraße 50, 2500 Baden

T: +43 (0) 2742 / 9005-229

M: post.bhbn@noel.gv.at

W: www.noel.gv.at/bh

Amtsstunden - für schriftliche Eingaben

- Montag, Mittwoch, Donnerstag: 07:30 – 15:30 Uhr
- Dienstag: 07:30 – 19:00 Uhr
- Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

Schriftliche Anbringen können auch per E-Mail oder Online-Formular eingebracht werden.

Rechtswirksam sind nur Eingaben an: post.bhbn@noel.gv.at oder an offiziell angegebene Kontaktadressen.

Allgemeines Online-Formular

www.noel.gv.at/noel/Kontakt-Landesverwaltung/Allgemeines_Anbringen.html

Parteienverkehr - persönliche Vorsprache

- Montag, Dienstag, Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr
- Dienstag zusätzlich: 16:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

- Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr
- Montag, Mittwoch, Donnerstag: 13:00 – 14:30 Uhr
- Dienstag: 16:00 – 19:00 Uhr

Hinweis

Elektronische Eingaben gelten mit dem Einlangen bei der Behörde als rechtswirksam – auch außerhalb der Amtsstunden. Bitte beachten Sie, dass Dokumente vollständig übermittelt werden müssen (Links zum Download gelten nicht als Einreichung).

Mehr Infos

https://www.noel.gv.at/noel/Baden/Zustaendigkeiten_BH_Baden.html





„anGEdacht“

Hin- und hergerissen

2026 ist erst wenige Wochen jung. Wenn Sie zurückschauen: Was kommt Ihnen mit Blick auf das vergangene Jahr in den Sinn? Woran erinnern Sie sich (gerne)?

Und wenn Sie vorausschauen: Was fällt Ihnen zu 2026 ein? Haben Sie Pläne? Worauf freuen Sie sich? Gibt es aber auch etwas, das Ihnen Sorgen bereitet?

Es ist nicht lange her, da ging in der Albertina in Wien die sehenswerte Ausstellung „Gothic modern“ zu Ende. Eines von den dort ausgestellten Werken stammte von Matthias Grünewald, einem Künstler des 17. Jahrhunderts. Es trägt den Titel „Moses unter dem brennenden Dornbusch“.

Mose: als Baby ausgesetzt. Von der Tochter des Pharaos gerettet. Im Luxus groß geworden. Im Affekt einen ägyptischen Aufseher, der einen Israeliten misshandelte, erschlagen. Geflüchtet. Schließlich Schafhirte.

So schnell kann es gehen, sagen wir. Und so anders als gedacht oder erhofft kann es kommen. Mose hat ja schon viel erlebt. Aber dieser eine Tag war anders als andere. Dass ein Dornbusch brennt, aber nicht verbrennt, dass er gar spricht - man fragt sich: Zu viel Sonne? Zu wenig Wasser? Ihn ereilt ein Auftrag von höchster Stelle, der sein Leben verändert. Er soll dorthin gehen, von wo Mose einst geflüchtet ist, und die Freilassung der versklavten Israeliten fordern. Moses Antwort ist mehr als verständlich: „Wer bin ich, dass ich...?“ Bin ich dem gewachsen, was ich soll, was ich offensichtlich muss? Diesen Moment scheint Grünewald einzufangen. Füße und Kopf schauen in unterschiedliche Richtungen. Die

Füße nach vorne, der Kopf zurück.

Manchmal zögern wir. Manchmal wollen wir alles durchdacht haben. Manchmal glauben wir, die Zukunft hält für uns nichts mehr bereit.

Loslassen - den einen fällt es leichter, den anderen schwerer. Ich denke daran, sich von etwas zu verabschieden, von etwas, das immer schon so war, von inneren Bildern oder Plänen über das Leben. Ich denke aber auch daran, jemanden zu verabschieden und ziehen zu lassen - z.B. die eigenen Kinder deren eigene Wege gehen zu lassen. Grünewalds Mose unter dem brennenden Dornbusch zeigt eindrücklich, wie es Menschen ergeht.

Unsere Erfahrung ist: Das Leben ist keine Gerade. Es gibt Wenden - unvermutet. Wir hören das mit gemischten Gefühlen. Denn die Erfahrung der Unverfügbarkeit der Zukunft macht Sorgen. Und doch ist es auch unsere Erfahrung, dass das Nichtplanbare auch ein Schatz sein kann. Mose hätte als Schafhirte noch viele Jahre arbeiten können und wäre vielleicht nicht unglücklich geworden. Aber er bleibt offen für die Überraschungen des Alltags. Etwas hilft ihm dabei: die Begegnung mit dem Gott, der sich an die Seite derer verspricht, die den Aufbruch wagen, die sich dem Leben stellen, die neue Wege beschreiten, manchmal beschreiten müssen. „Wer bin ich?“, fragt Mose und wir beizeiten mit ihm. Wir sind diejenigen, die mit Gott rechnen können.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen für das neue Jahr!

Ihr Pfarrer Dietmar Weikl-Eschner



Stadtgemeinde Traiskirchen

Bürgerservice & Post Partner
MÖLLERSDORF

📍 Karl Adlitzer-Straße 23-25 | Möllersdorf
Zufahrt über Johann Strauß-Straße

Montag	14 – 19 Uhr
Dienstag	8 – 13 Uhr
Mittwoch	14 – 19 Uhr
Donnerstag	8 – 13 Uhr
Freitag	10 – 15 Uhr

Bürgerservice & Post Partner
TRIBUSWINKEL

📍 Kirchenplatz 8 | Tribuswinkel

Montag	8 – 13 Uhr
Dienstag	14 – 19 Uhr
Mittwoch	8 – 13 Uhr
Donnerstag	14 – 19 Uhr
Freitag	10 – 15 Uhr

Post Partner

TRAISKIRCHEN

📍 Hauptplatz 17 | Traiskirchen

Montag bis Freitag
8 – 17.30 Uhr



Pfarre Traiskirchen

Pfarrkanzlei: Tel. 0676/7666784

Freitag, 6. 2.

18.00 Uhr, **Hl. Messe** in der Barbarakapelle,
anschl. **eucharistische Nachtanbetung**
bis in die Morgenstunden

Sonntag, 8. 2.

18.45 Uhr, **Hl. Messe** in der Stadtpfarrkirche

Montag, 9. 2.

18.45 Uhr, **Offene Trauergruppe** im Pfarrzentrum:
Für alle Menschen, die einen Verlust erlebt haben –
ganz unabhängig davon, wo sie auf ihrem Weg
der Trauer stehen

Mittwoch, 11. 2.

19.00 Uhr, **Tänze aus aller Welt** im Pfarrzentrum

Samstag, 14. 2.

18.00 Uhr, **Jugendmesse „Spirit on fire“**
in der Stadtpfarrkirche

Sonntag, 15. 2.

08.45 Uhr, **Familienmesse** mit **Paarsegnung**
in der Stadtpfarrkirche

ACHTUNG: Neue Messzeiten!

Die Sonntagsmessen beginnen in der Stadtpfarrkirche
bereits um 8.45 Uhr. Die Wochentagsmessen finden
nun montags und freitags, jeweils um 18.00 Uhr, statt.

**Bitte, informieren Sie sich auch über die
Homepage oder die aktuelle Wochenordnung!**

www.pfarre-traiskirchen.at

RAT UND HILFE

**AKNÖ-Konsumentenberatung
Persönliche Beratungstermine**

jeden Mittwoch von 9 – 12.30 Uhr
und von 13 – 16 Uhr

**AKNÖ-Bezirksstelle Baden Wassergasse 31,
2500 Baden**

Bitte bringen Sie die zur Beratung notwendigen
Unterlagen mit!

Hotline: 05 7171-23000 (Mo-Fr 8 bis 13 Uhr)

E-Mail: konsumentenberatung@aknoe.at

Pfarre Möllersdorf

Pfarrkanzlei: Tel. 02252/52273

Sonntag, 8. 2.

10.15 Uhr, **Hl. Messe** im Pfarrheim

Sonntag, 15. 2.

10.15 Uhr, **Familienmesse** mit Vorstellung
der **Erstkommunikationskinder** im Pfarrheim,
anschließend **Pfarrcafé**

Mittwoch, 18. 2. – ASCHERMITTWOCH

18.00 Uhr, **Hl. Messe mit Aschenauflegung** im
Pfarrheim

**Die Kapelle (neben der Kirche) ist täglich
von 08.00 bis 18.00 Uhr geöffnet – hier
haben Sie die Möglichkeit zum privaten Gebet.**

Die **aktuelle Wochenordnung** sowie **kurzfristige
Änderungen** finden Sie auch auf der Homepage
unter www.pfarremoellersdorf.at, im Schaukasten
und auf Facebook.

www.pfarremoellersdorf.at

Pfarre Oeynhausen

Pfarrkanzlei: Tel. 02252/86856

Sonntag, 1. 2. – Darstellung des Herrn – Lichtmess

08.00 Uhr, **Rosenkranz**

08.30 Uhr, Hl. Messe mit **Kerzenweihe
und Erteilung des Blasiussegens**

Mittwoch, 18. 2. – ASCHERMITTWOCH

15.30 Uhr, **Rosenkranzgebet**

16.00 Uhr, Heilige Messe mit **Segnung
und Erteilung des Aschenkreuzes**

Mittwoch, 18. 2., und Mittwoch, 25. 2.

FIT-KURS mit HIRN IM SITZEN

15.00 bis 15.50 Uhr, im Pfarrheim Oeynhausen;
Um Voranmeldung wird gebeten bei:
Claudia Engel, Tel. 0699/17 77 22 81

Die aktuelle Gottesdienstordnung und andere
Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:
<https://www.pfarre-oeynhausen.at/>

www.pfarre-oeynhausen.at

Evangelische Pfarre

Pfarrkanzlei: Tel.: 02252/53557

Sonntag, 8. 2.

09.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Lektorin Maike Strauss - Winterkirche im Gemeindesaal

Mittwoch, 11. 2.

15.00 Uhr, **Senior:innencafé**

Sonntag, 15. 2.

09.30 Uhr, **Gottesdienst mit Kindergottesdienst** - Winterkirche im Gemeindesaal

Sonntag, 22. 2.

09.30 Uhr, **Gottesdienst** – Winterkirche im Gemeindesaal, im Anschluss **Sitzung der Gemeindevertretung**

www.traiskirchen.evangel.at

Pfarre Tribuswinkel

Pfarrkanzlei: Tel.: 02252/87645

Dienstag, 3. 2.

17.30 Uhr, **Rosenkranz**
18.00 Uhr, **Hl. Messe mit Blasius-Segen**

Sonntag, 8. 2.

10.00 Uhr, **Hl. Messe**

Samstag, 14. 2.

09.30 bis 11.30 Uhr, **Firm-Vorbereitung**

Sonntag, 15. 2.

10.00 Uhr, **Hl. Messe**

Mittwoch, 18. 2. – ASCHERMITTWOCH

18.00 Uhr, **Hl. Messe mit Aschenkreuzspendung**

www.pfarre-tribuswinkel.at



DIE SERVICES DER STADT AUF EINER KARTE

- Zugang zum Bauhof *
- Ermäßigter Tarif City Taxi *
- Saisonkarte im aqua splash
- und jetzt auch als Entlehnsausweis in der Stadtbibliothek

* Diese Services sind nur für Personen mit Hauptwohnsitz in Traiskirchen verfügbar.

Alle Services der Traiskirchen Card können Sie auch digital in der **WIR SIND TRAISKIRCHEN-App nutzen. Und noch viel mehr!**

- Treueclub: in Traiskirchen einkaufen und Prämien und Rabatte kassieren
- Heurigen- & Veranstaltungskalender
- Abfahrplan
- Gemeindepost
- Stadtspaziergänge, Radwege

MEHR INFOS www.traiskirchen.gv.at/wirsindtraiskirchen-app/



APP KOSTENLOS
HERUNTERLADEN
auf Google Play oder im App-Store

Hier finden Sie eine Anleitung zur Verknüpfung von Card und App



WIR SIND  TRAISKIRCHEN



RATHAUS ÖFFNUNGSZEITEN

Bürgerserviceöffnungszeiten nur Foyer-Bereich

Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.30 bis 15 Uhr

Dienstag 7.30 bis 18 Uhr

Freitag 7.30 bis 12 Uhr



office@traiskirchen.gv.at



+43 (0)50355-0

Parteienverkehrszeiten

Montag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr

Dienstag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Freitag von 7.30 bis 12 Uhr

Bitte um vorherige Terminvereinbarung bei allen Rathaus Abteilungen

WIR SIND  TRAISKIRCHEN

Ausg'steckt is'! 

**von 2. bis
15. Februar
bei Fam. Hotzy
„Zum
Regenmacher“**

2512 Tribuswinkel, Schloßallee 18
(02252) 46 2 38, 0676/92 64 977
oder 0664/592 75 89

Tel. 141
**Niederösterreichischer
Ärztendienst**
in **dringenden Fällen**
in **Niederösterreich**
wochentags 19 – 7 Uhr,
Wochenende: rund um die Uhr.
Wenn Sie Ihren Hausarzt nicht
erreichen rufen Sie **141**
für den diensthabenden Arzt
in Ihrer Nähe!

RETTUNG-TRAIISKIRCHEN
NOTRUF 144
Dienststelle
BÜRO 8 BIS 13 UHR
TELEFON
(02252) 53 900
Krankentransporte
14841
www.asbtrk.at

HEURIGER
Feichtinger 

Freitag & Samstag
ab 10.00 Uhr geöffnet

Wienersdorferstr. 9, 2514 Traiskirchen
Tel.: 02252/52001
www.feichtinger-heuriger.at

Wertstoffinseln – BITTE Ruhezeiten beachten!

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass das Einbringen von Altglas in die dafür bereitgestellten Container bei den Sammelstellen im gesamten Stadtgebiet ausschließlich werktags von 7.00 bis 13.00 und 15.00 bis 20.00 Uhr gestattet ist.

www.traiskirchen.gv.at

Hab' ein  für Hund & Katz

Ausg'steckt is'
vom **31.1. - 8.2.2026**
bei Fam. Heimbürg
Rotes Mauerl
Gumpoldskirchen



Rot- und Weißweine reichhaltiges Buffet
Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Heimbürg, 02252/62109

MAUERL
ROTES



TIERSCHUTZVEREIN
BEZIRK - BADEN

Zubringerstraße 64
2500 Baden
Tel.: 02252-421 10
www.tierheim-baden.at

Ausg'steckt is'!
von 6.2. bis 26.2.2026



Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 45-47
Tel. 02252/53124, www.weingut-gross.at

Eigenbauweine, Hausgemachte Wurst und Fleischspezialitäten,
warme Küche mit Tagesgerichten und Wildgerichte
Geöffnet ab 10:00 Uhr

Extrazimmer für Veranstaltungen vorhanden

Auf Ihren Besuch freut sich Familie GROSS

Wer hat ausg'steckt?

 **Heurigen - Telefon 02252/53 100**



Weinbau BARTMANN, Tribuswinkel

bis 01. 02.

Weinbau Franz EITLER, „Tazerhaus“, Traiskirchen

von 29. 01. bis 15. 02.

Familie HOTZY, Tribuswinkel

von 02. 02. bis 15. 02.

PIRIWE Josef, Traiskirchen

von 05. 02. bis 15. 02.

GROSS Friedrich und Margarete, Möllersdorf

von 06. 02. bis 26. 02.

Wir gratulieren!

75. Geburtstag

Möllersdorf Friedrich Schachner
DI Guido Vonkilch
Traiskirchen Veronika Ambrosi
Christian Stocklasser

76. Geburtstag

Möllersdorf Franz Hoffmann
Anto Jozic
Erich Schellmann
Sahin Vural
Traiskirchen Karl Brandstetter
Tribuswinkel Simindokht Abedian

77. Geburtstag

Möllersdorf Christine Rosenits
Wienersdorf Gertraude Jenko
Eva Nedjelic

78. Geburtstag

Traiskirchen Franz Diener
Anna Halik
Sylvia Ischovits
Elfriede Kozmich
Karl Steiner
Tribuswinkel Peter Pichotta

79. Geburtstag

Tribuswinkel Gerhard Wafrek
Wienersdorf Brigitte Hübner
Manfred Varga
Gertraude Welser

80. Geburtstag

Tribuswinkel Christine Csadek
DI Dr. mont. Peter Egger
Margarete Schalda
Wienersdorf Stjepan Djuran

81. Geburtstag

Möllersdorf Josip Glavocevic
Traiskirchen Ing. Franz Jägersberger
Sieglinde Rameder
Gertraud Thiele
Tribuswinkel Mathias Holweg
Helmut Remus

82. Geburtstag

Möllersdorf Ilse Cermak
Maria Gurnhofer
Gertrude Winkler
Traiskirchen Edeltraud Schanner
Gertruda Widder
Tribuswinkel Mohammad Alizadeh-Naftchian

83. Geburtstag

Möllersdorf Ferdinand Fröhlinger
Ing. Gustav Cermak
Oeynhausien Mag. Dr. phil. Miroslava Houska
Wienersdorf Franz Bamberger

84. Geburtstag

Traiskirchen Edith Harrer
Tribuswinkel Christine Altendorfer
Reinhilde Lokaj

85. Geburtstag

Traiskirchen Monika Brandstötter
Tribuswinkel Hildegard Kappner

86. Geburtstag

Möllersdorf Franz Helfert
Karl Summer
Oeynhausien Gerhard Kasperek

87. Geburtstag

Traiskirchen Lieselotte Poisinger
Helene Zagler
Tribuswinkel Eva Skrianz

88. Geburtstag

Traiskirchen Hedwig Dugmanits
Wienersdorf Edith Widder

89. Geburtstag

Traiskirchen Johann Derler
Tribuswinkel Franz Mayrhofer
Gertrude Raith

90. Geburtstag

Möllersdorf Adolf Lackner
Auguste Seidler

99. Geburtstag

Traiskirchen Maria Nejdil

Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeit – 50 Jahre

Wienersdorf Georg und Adelheid Winter
Dr. Werner und
Brigitte Liederer

**„Fahr‘ nicht fort, geh‘ zum Anwalt im Ort!“
Rechtsanwalt Mag. Harald HAJEK
- Ihr Traiskirchner Anwalt!**

2514 Traiskirchen,
Hauptplatz 17/C2/TOP 6 (Arkadia)

Das **Erstgespräch** ist kostenlos!

Nähere Informationen unter www.ra-hajek.at

Terminvereinbarung erbeten unter:
02252/26 39 90 oder 0680/206 56 32
office@ra-hajek.at

Apotheken

Täglicher Bereitschaftsdienst

Dienstwechsel täglich um 8 Uhr früh

Mi. 28.01.2026	Engel-Apotheke, Heilquell-Apotheke
Do. 29.01.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Fr. 30.01.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Sa. 31.01.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“
So. 01.02.2026	Landschafts-Apotheke, Schloss-Apotheke
Mo. 02.02.2026	Weilburg-Apotheke, Triesting-Apotheke
Di. 03.02.2026	Engel-Apotheke, Heilquell-Apotheke
Mi. 04.02.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Do. 05.02.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Fr. 06.02.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“
Sa. 07.02.2026	Landschafts-Apotheke, Schloss-Apotheke
So. 08.02.2026	Heiligen Geist-Apotheke, „die Apotheke in Teesdorf“
Mo. 09.02.2026	Engel-Apotheke, Heilquell-Apotheke
Di. 10.02.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Mi. 11.02.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Do. 12.02.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“
Fr. 13.02.2026	Landschafts-Apotheke, Schloss-Apotheke
Sa. 14.02.2026	Heiligen Geist-Apotheke, „die Apotheke in Teesdorf“
So. 15.02.2026	Weilburg-Apotheke, Triesting-Apotheke
Mo. 16.02.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Di. 17.02.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Mi. 18.02.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“

Activ-Apotheke:	Tribuswinkel, Pfarrgasse 11	02252/85 5 38
Apotheke „Zum Erlöser“:	Bad Vöslau, Hochstraße 25	02252/76 2 85
Aeskulap-Apotheke:	Pfaffstätten, Mühlgasse 1	02252/21 1 10
„die apoteeke in teesdorf“:	Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 32	02253/80 5 40
Engel-Apotheke:	Traiskirchen, Dr. K. Renner Platz 3	02252/52 6 27
Heiligen Geist-Apotheke:	Baden, Hauptplatz 6	02252/48 5 69
Heilquell-Apotheke:	Baden, Antonsgasse 1	02252/87 1 25
Landschafts-Apotheke:	Baden, Hauptplatz 13	02252/86 3 15
Marien-Apotheke:	Baden, Leedorfer Hauptstraße 11	02252/87 1 47
Schloss-Apotheke:	Kottingbrunn, Hauptstraße 13	02252/74 9 60
Schutzengel-Apotheke:	Möllersdorf, Adlitzerstraße 33	02252/54 2 02
Triesting-Apotheke:	Oberwaltersdorf, Fabrikstr. 15-17	02253/88 6 00
Trumau-Apotheke:	Trumau, Dr. K. Renner-Platz 1	02253/21 6 27
Weilburg-Apotheke:	Baden, Weilburgstraße 2	02252/48 4 03

Zahnbehandler

Wochenend- und Feiertagsdienst von 9 bis 13 Uhr

Samstag, 31. 01. 2026 und
Sonntag, 01. 02. 2026

Dr. med. dent. Benedict Beirer
Hauptstraße 37
2544 Leobersdorf
02256/626 70

Samstag, 14. 02. 2026 und
Sonntag, 15. 02. 2026

Dr. med. dent. Nabeel Umar
Josefsplatz 6
2500 Baden
02252/829 60

Samstag, 07. 02. 2026 und
Sonntag, 08. 02. 2026

Dr. med. dent. Alina Riesser
Hauptstraße 41/4
2340 Mödling
02236/892 789

Dr. Verena Pichler
Neue Ordinationszeiten:
Montag, 09.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag, 13.00 bis 18.30 Uhr
Mittwoch, 10.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 08.00 bis 13.30 Uhr

Ärzte

Wochenend- und Feiertagsdienst zwischen 08.00 und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 09.00 bis 11.00 Uhr. BITTE vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheits hotline 1450, in lebensbedrohlichen Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 07.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Samstag, 31. 1. 2026, und
Sonntag, 1. 2. 2026

Dr. Ilona Polzer
Schillerstraße 26
2351 Wiener Neudorf
0660/347 0374

Samstag, 7. 2. 2026

Gruppenpraxis Praxis am Ring -
Dr. Luzia Polak-Holzer &
Dr. Stefanie Wienerroither
Palffygassee 2/Top 3
2500 Baden
02252/252 400

Sonntag, 8. 2. 2026

Kein Wochenenddienst

Samstag, 14. 2. 2026

Gruppenpraxis Praxis am Ring -
Dr. Luzia Polak-Holzer &
Dr. Stefanie Wienerroither
Palffygassee 2/Top 3
2500 Baden
02252/252 400

Sonntag, 15. 2. 2026

Kein Wochenenddienst

Ärzte - Urlaub

Gruppenpraxis Dr. Verena Ledl und Dr. Ralph Sebestik OG
Urlaub von 2. bis 6. 2.

Dr. Martin Ledl
Urlaub von 2. bis 6. 2.

Dr. Anna Reuter
Urlaub von 2. bis 6. 2.

Dr. Bettina Soucek-Wand
Urlaub von 25. bis 27. 2.

Bevölkerungsbewegung



EHESCHLIESSUNGEN

Traiskirchen

Andreas Gruber und Gertrude Stingl



STERBEFÄLLE

Möllersdorf
Oeynhausen

Bernd Janßen (76)
Ernst Fontner (85)
Susanne Eckel (66)
Karlheinz Freis (85)

Traiskirchen

Renate Friedl (66)
Radojko Pajic (74)

Tribuswinkel

Ing. Gerald Arnold (86)
Ing. Josef Figl (93)

Wienersdorf

Walter Bauer (79)

Die "Gemeindepost" fühlt mit allen, die den Verstorbenen nahestanden.

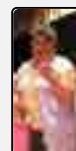
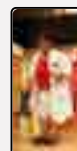
NACHRUF

Das Oeynhausner Lientheater trauert um sein langjähriges Vereinsmitglied.

Frau Susanne Eckel,

die am 11. Jänner 2026 nach mit großer Geduld ertragener Krankheit im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Susanne Eckel war Mitgründerin der Theatergruppe Oeynhausen im Jahr 2000 und prägte das Vereinsleben über viele Jahre hinweg maßgeblich. Mit großem Talent und viel Herzblut glänzte sie in zahlreichen Paraderollen – unter anderem als Briefträgerin, Magd, Dienstmädchen, Polizistin, Psychiaterin, Putzfrau und leidenschaftliche Ehefrau.



Seit 2018 war sie Mitglied des Vereinsvorstandes und übte die Funktion der Schriftführerin aus. Ihre große Hilfsbereitschaft, ihr Engagement und ihr feiner Sinn für Humor werden uns sehr fehlen.

Wir werden Susanne Eckel stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Die Mitglieder des Oeynhausner Lientheaters
Obmann Mehmet Günes

BITTE Redaktionsschluss beachten!

Es wird darauf hingewiesen, dass der Redaktionsschluss genauestens einzuhalten ist! Die Mitarbeiter der „Gemeindepost“ wären allen Vereinen, Betrieben und Organisationen sehr dankbar dafür, wenn sie ihre Inserate und Beiträge möglichst schon 3 Tage vor Redaktionsschluss senden oder abgeben würden.

Vielen Dank! Walter Skoda

ANNAHMESCHLUSS für die nächste Ausgabe ist **MONTAG, 2. FEBRUAR 2026.**

Die Gemeindepost **Nr. 3 / 2026** erscheint **MITTE FEBRUAR 2026.**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Traiskirchen.

Redakteur: Walter Skoda, Tel. 050355-380, e-mail: gemeindepost@traiskirchen.gv.at

Druck: Samson Druck Gesellschaft m.b.H., Samson Druck Straße 171, 5581 St. Margarethen

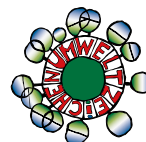
- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Samson Druck GmbH, UW-Nr. 837

Für unverlangt eingesandte Berichte wird keine Haftung übernommen.

ERSCHEINUNGSORT 2514 TRAIISKIRCHEN

Sie können die Stadtgemeinde Traiskirchen auch per E-Mail erreichen: office@traiskirchen.gv.at

Im Internet finden Sie uns unter: www.traiskirchen.gv.at



FERIEN ZU HAUSE 2026

Ferienbetreuung für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren



Liebe Kinder, Teens & Erwachsene!

Ihr sucht eine lustige, kurzweilige und vielseitige Beschäftigung in den Osterferien und/oder Sommerferien?

Dann seid ihr bei Ferien zu Hause genau richtig. Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm voller Spiel, Spaß und Abenteuer!

Unsere Stadtgemeinde hat sich auch heuer wieder ein Programm überlegt, damit euch garantiert nicht langweilig wird.



Tamara Zinnbauer, Gemeinderätin

Was kostet Ferien zu Hause?

Die Kosten für Ferien zu Hause inkl. warmem frisch gekochten Mittagessen sind mit unschlagbaren **40 Euro** pro Woche und Kind seit vielen Jahren ein unübertreffbares Angebot seitens der Stadtgemeinde Traiskirchen. Für jedes weitere Geschwisterkind ist lediglich der Beitrag für das Mittagessen von **21 Euro** pro Woche und Kind zu bezahlen.

Wie kann die Betreuung gebucht werden?

Die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden und ist in zwei Varianten möglich:

- **ganztägig**
- **halbtägig** bis 13.30 Uhr inkl. Mittagessen

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Ganztägig - 40 Euro/Woche **Halbtägig - 28 Euro/Woche**

- Betreuung: 14 Euro
- Essen: 21 Euro
- Materialbeitrag: 5 Euro
- Betreuung: 7 Euro
- Essen: 21 Euro

Den Familien aus Traiskirchen stehen 40 Betreuungsplätze für die Osterferien und 70 Betreuungsplätze für die Sommerferien zur Verfügung.

Im Preis inbegriffen sind pro Woche:

- Betreuung durch Freizeitpädagog:innen
- Tagesprogramm
- Mittagessen
- ein Ausflug
- ein Workshop zum Thema Ernährung
- Nachmittagsjause

Wo findet die Ferienbetreuung statt?

Mittelschule Traiskirchen

Wir wünschen euch lustige Ferien und freuen uns über eure Anmeldung!

OSTERFERIEN

30. März bis 3. April 2026

Mo bis Do 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag 7.30 Uhr bis 14 Uhr

ANMELDESCHLUSS OSTERFERIEN

6. März 2026

SOMMERFERIEN

20. Juli bis 24. Juli 2026

27. Juli bis 31. Juli 2026

3. bis 7. August 2026

10. bis 14. August 2026

täglich von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr

ANMELDESCHLUSS SOMMERFERIEN

26. Juni 2026

ANMELDUNGEN SIND AB SOFORT MÖGLICH!

Das Anmeldeformular findet Ihr bei unseren Downloads auf www.traiskirchen.gv.at unter dem Reiter "Kinder"



Schickt uns das ausgefüllte Formular an
ferienzuhause@traiskirchen.gv.at

**NEU IM
SOMMER 2026**
4 Wochen Ferien
zu Hause statt
bisher 3 Wochen